

Kennziffer B I 3 j 2008

# **Statistische Berichte**

# Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, Abendrealschulen in Bayern 2008/09

Stand: 1. Oktober 2008



# Bestellen im Internet

# www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

# **Kostenios** (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können im Webshop kostenlos als PDF-Datei heruntergeladen werden.

# Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind im Webshop kostenpflichtig. Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

# Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (als PDF-Datei oder -falls verfügbar- als XLS-Datei)
- per Post (als Druck-Ausgabe oder als CD-ROM bzw. DVD)

# **Newsletter-Service**

Per E-Mail benachrichtigen wir Sie aktuell über unsere Neuerscheinungen. Dabei können Sie individuell auswählen, welche Themen Sie beobachten möchten.

#### Zeichenerklärung

- O mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- · Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- ( ) Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- entspricht

#### Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

#### **Impressum**

Verleger, Herausgeber und Druck

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung Neuhauser Straße 8, 80331 München

Bestellungen

Telefon 089 2119-205 Telefax 089 2119-457

Briefanschrift: 80288 München

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de www.statistik.bayern.de

® Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2009
Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhaltsübersicht

ıexı	tteil	Seite
	orbemerkungusammenfassung der Ergebnisse	
Sch	aubilder	
R S	Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2008 (Schulorte) Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen in Bayern seit 1984/85	7 8
Tab	ellenteil	
	Realschulen in Bayern	
1. 2.	Eckdaten seit 1953/54 Eckdaten 2008/09 nach Regierungsbezirken	9 10
	Schuljahr 2007/08	
4. 5. 6a 6b 7. 8.	Absolventen im Sommer 2008 nach Regierungsbezirken  Anteil der Absolventen an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2008  Im Zeitraum vom 2. Oktober 2007 bis 1. Oktober 2008 abgegangene Schüler  a. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9, die sich am Ende des Schuljahres 2007/08 der Nachprüfung zur Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben  b. Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 9 der Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2007/08 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, denen aber das Vorrücken auf Probe gestattet wurde  Schüler, die am Ende des Schuljahres 2007/08 nicht versetzt wurden  Absolventen und Abgänger im Schuljahr 2007/08 mit erfüllter Vollzeitschulpflicht  Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte im Zeitraum vom 2. Oktober 2007 bis  1. Oktober 2008	11 m 12 12 13
	Schuljahr 2008/09	
	Schulen	
11. 12. 13.	Schulen nach Aufbau und Schulträgern Schulen nach den Trägern des Schulaufwands Schulen nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl Schulen nach Wahlpflichtfächergruppen Schulen nach der Schülerzahl	15 15 15
	Klassen	
16. 17.	. Klassen nach Schulträgern und Jahrgangsstufen . Klassen in den Regierungsbezirken	16 16
	Schüler	
20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28.	In die unterste Jahrgangsstufe neu aufgenommene Schüler im Herbst 2008 Schüler nach schulischer Herkunft Schüler nach Schulträgern und Jahrgangsstufen Schüler nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler Schüler nach der Religionszugehörigkeit Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht Schüler nach Wahlpflichtfächergruppen Schüler mit fremdsprachlichem Unterricht Schüler nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit) Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	18 19 19 20 20 20 21

	Lehrkräfte	Seite
	Lemkiaite	
	. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger . Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit	
	Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	
	. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt	
33.	. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen	24
	Kreis- und Finanzdaten	
	. Eckdaten in den kreisfreien Städten und Landkreisen	
35.	. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen seit 1970	28
	Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung	
	. Klassen nach Jahrgangsstufen	
	. Schüler nach Jahrgangsstufen	
	Schüler nach Geburtsjahren	
	. Wiederholer nach Jahrgangsstufen	
	. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit) Erine nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)  Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht	
	. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2007/08 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten	
	. Absolventen und Abgänger im Schuljahr 2007/08 mit erfüllter Vollzeitschulpflicht	
	. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	
	a.Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit	
	Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells	33
45.	. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	
	Abendrealschulen in Bayern	
46.	. Klassen nach Jahrgangsstufen	33
	. Schüler nach Jahrgangsstufen	
48.	. Schüler nach Geburtsjahren	34
	. Schüler nach der schulischen Herkunft	
	. Schulische Vorbildung der Schüler nach der Schulart	
	. Absolventen im Sommer 2008 nach Geburtsjahren	
	. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	
	. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche	36
	Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger	36
54.	. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen	

#### Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Realschulen am 1. Oktober 2008 mit einer Darstellung statistischer Eckdaten nach Kreisen sowie die Ergebnisse der Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und der Abendrealschulen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das Schuljahr 2008/09 auch einen Rückblick z. B. auf die Absolventen und Abgänger sowie die Lehrerbewegung des Vorjahres.

Seit dem Schuljahr 1992/93 werden im Rahmen eines arbeitsteiligen Verfahrens für die jährliche Statistik der Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung und Abendrealschulen alle ausgewiesenen Daten über Lehrkräfte einschl. deren Stunden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bereitgestellt.

Das Ausbildungsziel der Realschulen ist der Realschulabschluss (sog. Mittlere Reife). Dieser mittlere Schulabschluss ist auch an den Abendrealschulen (vgl. Tabellen 46 bis 54) erreichbar sowie, mit Ausnahme der Fachoberschulen und Fachakademien, grundsätzlich an allen anderen Schularten der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, wenn auch auf zum Teil unterschiedliche Weise. Statistische Ergebnisse über diese Schulen werden gesondert veröffentlicht.

# Zusammenfassung der Ergebnisse

#### Realschulen (Tabellen 1 bis 35)

#### Schuljahr 2007/08

# Realschulabschlüsse am Ende des Schuljahres 2007/08

Die Zahl der mit Erfolg abgelegten Realschulabschlussprüfungen<sup>1)</sup> lag 2008 bei 35 591. Das waren 1 087 bzw. 3,2 % mehr als im Sommer 2007. In den Jahren seit 1975 entwickelte sie sich wie folgt:

Jahr	Zahl	Entwicklung	Jahr	Zahl	Entwicklung
		(1975 ≙ 100)			(1975 ≙ 100)
1975	31 212	100	1996	28 522	91,4
1978	36 119	115,7	1999	30 396	97,4
1981	38 117	122,1	2002	30 727	98,4
1984	38 549	123,5	2004	32 056	102,7
1987	34 399	110,2	2006	33 800	108,3
1990	27 589	88,4	2007	34 504	110,6
1993	27 381	87,7	2008	35 591	114,0

Die Zahl der weiblichen Absolventen erhöhte sich 2008 gegenüber 2007 um 3,6 %, die der männlichen um 2,7 %. 19 225 bzw. 54,0 % der erfolgreichen Prüfungsteilnehmer waren Mädchen. 80,6 % der Absolventen kamen aus öffentlichen Realschulen, 19,4 % aus privaten. Daneben erwarben 307 so genannte Nichtschüler (Bewerber, die zum Zeitpunkt der Abschlussprüfung keiner Schule angehörten)<sup>2)</sup> den Realschulabschluss, darunter 116 (bzw. 37,8 %) Mädchen.

# Am Ende des Schuljahres 2007/08 nicht versetzte Schüler

10 719 oder 4,6 % (Vorjahr: 4,7 %) der Schüler hatten am Ende des Schuljahres 2007/08 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht<sup>3)</sup>. An den öffentlichen Schulen betrug der Anteil dieser Schüler 5,0 %, an den privaten Schulen 2,8 %. Bei den männlichen Schülern lag die Durchfallquote mit 5,8 % wesentlich höher als bei den weiblichen mit 3,5 %. Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 8 und 9. Im Schuljahr 2007/08 konnten 7,1 % bzw. 6,9 % der Schüler dieser Jahrgangsstufen nicht versetzt werden.

<sup>1)</sup> Ohne Nichtschüler und sonstige Bewerber. - 2) Gemäß § 79 der Schulordnung für die Realschulen. - 3) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2007/08 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist.

# Nachprüfung und Vorrücken auf Probe

Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 9, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben, können durch eine Nachprüfung die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Außerdem kann Schülern dieser Jahrgangsstufen und daneben auch der Jahrgangsstufen 5 und 6, die zwar ebenfalls das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben, aber bestimmte Voraussetzungen erfüllen<sup>1)</sup>, das Vorrücken auf Probe gestattet werden. Von den im Schuljahr 2007/08 nicht erfolgreichen 9 244 Schülern der Jahrgangsstufen 7 bis 9 unterzogen sich 1 757 oder 19,0 % der Nachprüfung (Vorjahr: 20,3 %), darunter 545 oder 31,0 % (Vorjahr: 32,1 %) mit Erfolg, und 1 625 oder 17,6 % erfüllten die Voraussetzungen für das Vorrücken auf Probe, die 782 Schülern gestattet wurde. Von 9 244 Schülern, die das Ziel der Jahrgangsstufe 7, 8 oder 9 zunächst nicht erreicht hatten, konnten somit 1 327 oder 14,4 % doch noch aufrücken. Von den Schülern der Jahrgangsstufen 5 und 6, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht haben (2 048), wurde 272 Schülern oder 13,3 % das Vorrücken auf Probe gestattet.

### Schülerabgänge

Im Verlauf des Schuljahres 2007/08 waren 42 626 Schüler aus einer Realschule ausgeschieden<sup>2)</sup>, darunter 36 774 als Absolventen und Abgänger. Von diesen hatten 35 591 den Realschulabschluss erreicht und 708 den Hauptschulabschluss, darunter 131 den qualifizierenden Hauptschulabschluss. Bezogen auf die Schüler in den Abschlussklassen waren 93,9 % der Schüler mit der Mittleren Reife abgegangen. 436 bzw. 1,2 % der Absolventen strebten eine Weiterbildung am Gymnasium an, 6 999 bzw. 19,7 % an der Fachoberschule. Von den 42 626 ausgeschiedenen Schülern verließen 7 035 Schüler (16,5 %), davon 4 252 Knaben und 2 783 Mädchen die Realschule ohne Mittlere Reife. Bezogen auf die Gesamtzahl der Realschüler zu Beginn des Schuljahres 2007/08 waren dies bei den männlichen Schülern 3,8 %, bei den weiblichen nur 2,3 %. Darunter befanden sich 4 441 Schüler, die wieder an die Volksschule zurückkehrten. Am höchsten war die Abgangsquote in der Jahrgangsstufe 8.

# Lehrerbewegung in der Zeit vom 2. Oktober 2007 bis 1. Oktober 2008

An den Realschulen waren am 1. Oktober 2008 insgesamt 13 265 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte<sup>3)</sup> tätig (Vorjahr: 12 818). In der Zeit vom 2. Oktober 2007 bis 1. Oktober 2008 haben 1 537 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte die Realschulen vorübergehend oder endgültig verlassen; unter ihnen waren 190, die in den Ruhestand eintraten. Im gleichen Zeitraum waren 1 984 Zugänge zu verzeichnen. Darunter befanden sich 873 Neueintritte und 366 Lehrkräfte, die nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt sind. Eine Aufgliederung der Zu- und Abgänge der Lehrkräfte nach Gründen enthält Tabelle 9. Die in dieser Tabelle zusammengestellten Angaben enthalten eine ungeklärte Differenz von zwölf Lehrkräften bei den Übergängen von einer bayerischen Realschule an eine andere.

# Schuljahr 2008/09

# Schulen (Tabellen 10 bis 14)

Im Schuljahr 2008/09 gab es in Bayern 352 Realschulen, davon 222 staatliche, ihr Anteil betrug 63,1 %, 36 kommunale (10,2 %) und 94 private, überwiegend von kirchlichen Trägern unterhalten. An 344 Schulen ist die sechsstufige Form vollständig ausgebaut. Acht Schulen befanden sich im Schuljahr 2008/09 noch im Aufbau. Nach den Lehr- und Stoffplänen unterscheiden sich die Realschulen durch die jeweiligen Wahlpflichtfächergruppen (siehe Tabelle 13). Am häufigsten vertreten war die wirtschaftskundlich orientierte Wahlpflichtfächergruppe II; sie gab es an 341 der 352 Realschulen. 19 Schulen waren für Knaben, 59 für Mädchen und 274 für beide Geschlechter eingerichtet.

# Klassen (Tabellen 15 bis 18)

Im Herbst 2008 waren an den bayerischen Realschulen insgesamt 8 399 Klassen gebildet worden, 219 oder 2,7 % mehr als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Schülerzahl je Klasse betrug 28,0, es gab aber auch 2 276 Klassen (Vorjahr: 2 709) mit jeweils über 30 Schülern, darunter 5 Klassen (Vorjahr: 14) mit 36 oder mehr Schülern.

<sup>1)</sup> Nach § 58 Abs. 1 der Schulordnung für Realschulen. - 2) Ohne Abgänge an andere Realschulen. - 3) Ohne Studienreferendare und Fachlehreranwärter.

# Schüler (Tabellen 19 bis 29)

#### a) Neuzugänge

In die unterste Jahrgangsstufe der Realschulen wurden am 1. Oktober 2008 insgesamt 36 532 Schüler, darunter 18 759 bzw. 51,3 % Mädchen, neu aufgenommen. Von diesen Schülern besuchten am 1. Oktober 2007

Anzahl %		
29 541 bzw. 80,9	,9 eine Volksschule Jahrgangsstufe	4
6 594 18,0	,0 Jahrgangsstufe	5
2 0,0	,0 Jahrgangsstufe	6
349 1,0	,0 ein Gymnasium	
46 0,1	,1 eine sonstige oder keine Schule.	

#### b) Gesamtschülerzahl

Die Gesamtzahl der Realschüler war wiederum angestiegen, und zwar gegenüber dem Vorjahr um 1 931 Schüler oder 0,8 %:

```
1. Oktober 2008:
                   235 538 Schüler
                                        114 791 Knaben
                                                         und
                                                                120 747 Mädchen )
1. Oktober 2007:
                   233 607 Schüler
                                         113 322 Knaben
                                                         und
                                                                120 285 Mädchen )
  Veränderung:
                      1 931 Schüler
                                          1 469 Knaben
                                                         und
                                                                    462 Mädchen )
          in %:
                                                                    0,4
                        8,0
                                            1,3
```

Die Verteilung auf männliche und weibliche Schüler änderte sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig zu Gunsten der Knaben um 0,2 Prozentpunkte. Die Anteilswerte haben sich seit 1994/95 wie folgt entwickelt:

Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %
1994/95	45,5	54,5	1999/00	45,8	54,2	2004/05	47,3	52,7
1995/96	45,3	54,7	2000/01	45,9	54,1	2005/06	47,8	52,2
1996/97	45,5	54,5	2001/02	46,3	53,7	2006/07	48,2	51,8
1997/98	45,7	54,3	2002/03	46,8	53,2	2007/08	48,5	51,5
1998/99	45,6	54,4	2003/04	47,1	52,9	2008/09	48,7	51,3

An den staatlichen Schulen betrug der Anteil der männlichen Schüler 55,8 %, an den kommunalen Schulen 48,9 % und an den privaten Schulen nur 22,3 %.

Ab der Jahrgangsstufe 7 müssen sich die Schüler für eine Wahlpflichtfächergruppe entscheiden (Tabelle 25). Von den in Betracht kommenden Schülern entschieden, sich 40 791 oder 25,4 % für die Wahlpflichtfächergruppe I (verstärkter Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern) und 62 905 oder 39,1 % für die Wahlpflichtfächergruppe II (verstärkter Unterricht in Fächern des wirtschaftlichen Bereichs). 30 390 oder 18,9 % wählten die Wahlpflichtfächergruppe IIIa (Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch) bzw. 26 494 oder 16,5 % die Wahlpflichtfächergruppe IIIb (verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich).

An dem in den Jahrgangsstufen 5 und 6 angebotenen Ergänzungsunterricht nahmen in den Fächern Deutsch 8 922, Mathematik 6 906 und Englisch 5 767 Schüler teil (Tabelle 29).

833 Schüler (0,4 %) wohnten in einem mit der Schule verbundenen Schülerheim oder Internat, 3 315 (1,4 %) besuchten einen Ganztagsschulbetrieb in gebundener Form, d. h. der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. Am Ganztagsschulbetrieb in offener Form, d. h. einem Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und im konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht, nahmen ganztägig 5 231, nur nachmittags 1 154 Schüler teil (Tabelle 27).

10 210 oder 4,3 % der Realschüler hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Mit 3 608 oder 35,3 % standen auch im Schuljahr 2008/09 die türkischen Schüler zahlenmäßig wieder an erster Stelle, gefolgt von den kroatischen und italienischen Schülern (632 bzw. 578). Der Mädchenanteil betrug bei den ausländischen Realschülern 51,6 % (Tabelle 28).

#### Lehrkräfte (Tabellen 30 bis 33)

Ohne Berücksichtigung von Lehrern im Vorbereitungsdienst (Studienreferendare und Fachlehreranwärter) waren Anfang Oktober 2008 insgesamt 13 265 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte (Vorjahr: 12 818), darunter 60,7 % weibliche, ausschließlich oder überwiegend an den Realschulen beschäftigt. Unter diesen Lehrkräften befanden sich 4 111 (31,0 %) Teilzeitbeschäftigte<sup>1)</sup>. 50,1 % der vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte waren noch nicht 45 Jahre alt und 129 Lehrkräfte hatten keine deutsche Staatsangehörigkeit. Im Lehrkräftebestand enthalten sind 163 mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte<sup>2)</sup>, die It. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren. Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichteten, waren 352 zu verzeichnen.

Die Stunden der Lehrkräfte in Tabelle 30, aufgegliedert nach erteilten Unterrichtsstunden sowie Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden, beziehen sich auf eine normale Schulwoche; Unterrichtsausfälle durch Krankheit usw. sind nicht berücksichtigt.

# Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung (Tabellen 36 bis 45)

In Bayern gibt es drei Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, eine für den Förderschwerpunkt Hören und eine für den Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung jeweils in München sowie eine für den Förderschwerpunkt Sehen in Unterschleißheim. Die Ausbildung dauert sechs Jahre für Schüler der Förderschwerpunkte Körperliche und motorische Entwicklung sowie Sehen und sieben Jahre für Schüler des Förderschwerpunkts Hören. Anfang Oktober 2008 wurden 717 Schüler (Vorjahr: 731), darunter 40,9 % weibliche, in 62 Klassen unterrichtet. Die durchschnittliche Klassenstärke lag bei 11,6 Schülern. 132 Schüler haben im Sommer 2008 die Abschlussprüfung bestanden.

Anfang Oktober 2008 unterrichteten 116 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, darunter 76 weibliche, ausschließlich oder überwiegend an Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

# Abendrealschulen (Tabellen 46 bis 54)

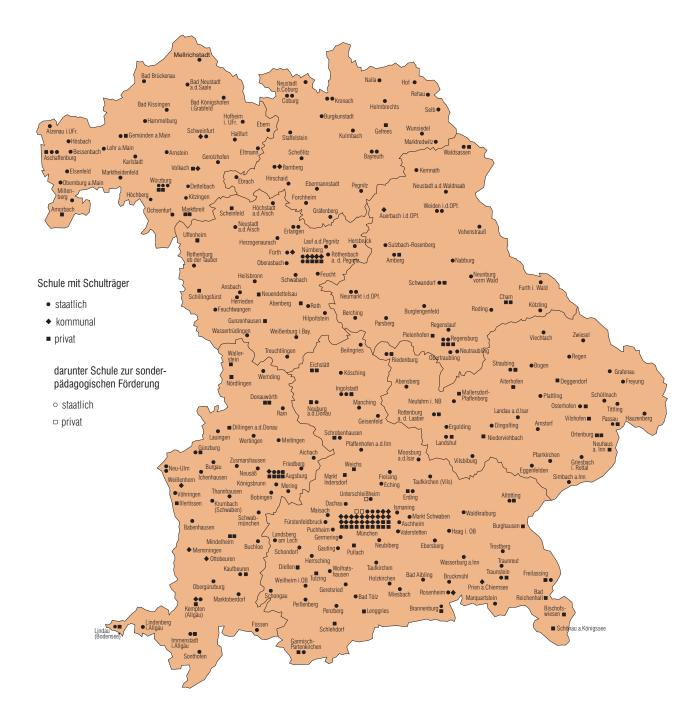
In Bayern bestehen vier Abendrealschulen für Berufstätige (je eine in München, Augsburg, Nürnberg und Regensburg). Sie verfolgen als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs das gleiche Ausbildungsziel wie die Realschulen mit Tagesunterricht. Die Ausbildung dauert drei oder vier Jahre. Der Unterricht findet abends und samstags statt. Anfang Oktober 2008 wurden 381 Schüler (Vorjahr: 385) darunter 53,5 % weibliche, in 19 Klassen unterrichtet. Die Altersstruktur streut relativ weit (Tabelle 48). 66 Teilnehmer hatten 2008 die Abschlussprüfung mit Erfolg abgelegt.

Im Oktober 2008 unterrichteten 22 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ausschließlich oder überwiegend an Abendrealschulen. Außerdem waren 19 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit an Abendrealschulen tätig.

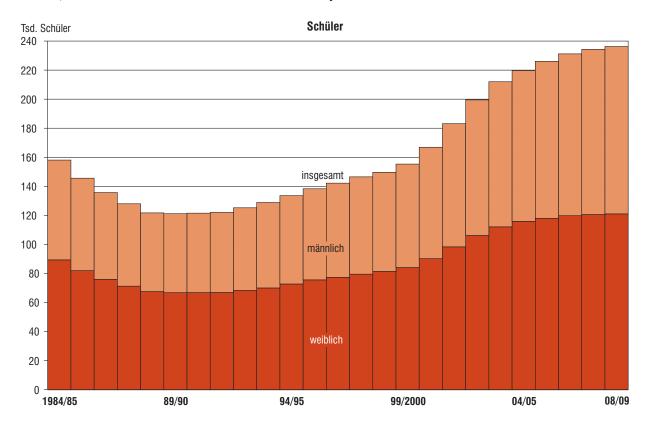
<sup>1)</sup> Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 2) Z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz.

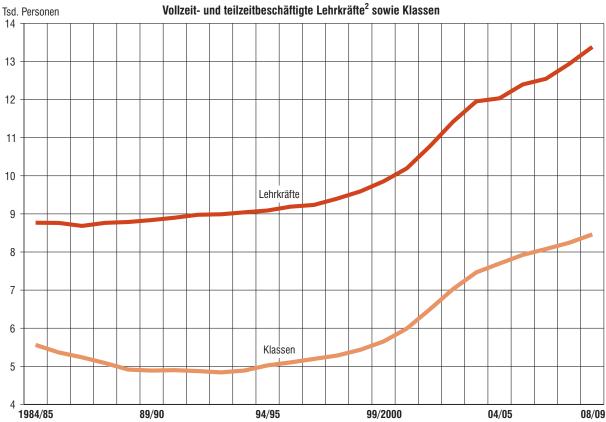
# Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2008

Einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung



# Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen<sup>1</sup> in Bayern seit 1984/85





- Einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen F\u00f6rderung.
   Teilzeitbesch\u00e4ftigte Lehrkr\u00e4fte mit mindestens der H\u00e4lfte der Unterrichtspflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkr\u00e4fte.

#### Realschulen

Tabelle 1. Eckdaten der Realschulen in Bayern seit 1953/54

Schuljahr	Schulen		davon		Klassen	Sch	üler	Absolv	venten	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>	
, .	ins- gesamt	staat- lich	kommu- nal	privat		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	rätte" weiblich
1953/54	151	43	20	88	863	32 166	24 409	6 763	5 710	1 233	917
1954/55	165	54	19	92	979	36 313	26 553	8 518	6 724	1 402	975
1955/56	174	62	19	93	1 053	37 733	26 991	10 020	7 851	1 545	1 047
1956/57	178	66	19	93	1 113	38 851	26 931	10 614	7 965	1 683	1 073
1957/58	180	68	19	93	1 172	39 684	26 896	10 649	7 789	1 778	1 111
1958/59	188	73	20	95	1 251	40 690	26 696	10 456	7 524	1 959	1 209
1959/60	194	78	19	97	1 367	43 245	27 266	10 835	7 648	2 093	1 234
1960/61	195	79	18	98	1 504	47 679	29 224	9 676	6 614	2 283	1 329
1961/62	201	81	21	99	1 656	53 584	32 049	8 403	5 613	2 470	1 405
	208	87	20	101	1 823	58 558	34 427	10 463	6 763	2 765	1 545
	212	91	20	101	1 928	62 187	35 755	11 689	7 309	2 921	1 594
	224	102	20	102	2 075	66 952	38 019	12 383	7 730	3 134	1 683
	234	111	22	101	2 301	75 860	42 391	13 433	8 187	3 422	1 805
1966/67	247	122	23	102	2 590	86 044	47 477	14 142	8 438	3 910	2 051
	253	129	24	100	2 929	97 386	53 318	16 494	9 628	4 454	2 315
	264	135	30	99	3 256	107 378	58 515	19 507	11 530	4 819	2 492
	277	146	31	100	3 585	119 244	64 818	20 844	12 191	5 262	2 719
	287	156	33	98	3 909	129 242	70 293	21 941	12 805	5 664	3 008
1971/72	298	168	35	95	4 225	140 155	76 776	23 026	13 588	6 035	3 207
1972/73	304	174	36	94	4 445	145 250	80 472	25 999	15 570	6 437	3 493
1973/74	307	180	36	91	4 606	149 702	83 295	27 971	16 504	6 734	3 665
1974/75	314	188	35	91	4 833	155 589	87 061	31 244	18 499	7 101	3 767
1975/76	318	193	35	90	4 970	159 466	89 391	31 538	18 577	7 285	3 784
1976/77	321	195	35	91	5 123	163 632	91 604	33 128	19 297	7 546	3 900
1977/78	323	197	35	91	5 315	169 669	94 922	36 157	21 015	7 467	3 797
1978/79	325	199	34	92	5 520	173 762	97 376	36 909	21 641	7 820	3 942
1979/80	327	200	35	92	5 759	177 521	99 286	37 491	21 682	8 067	3 999
1980/81	332	204	36	92	5 882	178 770	100 265	38 167	22 028	8 388	4 149
1981/82	332	204	36	92	5 972	179 934	101 431	39 113	22 710	8 630	4 256
	333	204	36	93	5 912	174 712	98 557	39 423	23 023	8 754	4 283
	336	205	35	96	5 773	167 799	94 431	38 629	22 033	8 835	4 327
	337	205	35	97	5 562	158 087	89 388	38 703	22 587	8 768	4 251
	335	205	35	95	5 364	145 607	81 961	36 382	20 847	8 763	4 246
1986/87 <sup>2)</sup>	330	203	35	92	5 196	135 393	75 846	34 399	19 717	8 607	4 163
1987/88	330	203	35	92	5 044	127 650	71 131	32 387	18 475	8 681	4 232
1988/89	330	203	35	92	4 873	121 372	67 399	28 740	16 548	8 704	4 272
1989/90	328	203	35	90	4 852	120 854	66 674	27 589	15 641	8 759	4 353
1990/91	328	203	35	90	4 862	121 202	66 721	26 950	15 334	8 821	4 428
1991/92 1992/93 1993/94 1994/95 1995/96	329 327 327 327 326	203 203 203 203 203 203	36 36 36 36 36	90 88 88 88 87	4 835 4 802 4 851 4 986 5 066	121 727 124 884 128 526 133 263 137 963	66 773 68 157 69 909 72 657 75 470	26 353 27 381 27 470 27 716 28 522	14 845 15 567 15 333 15 538 16 143	8 896 8 914 8 961 9 014 9 118	4 488 4 516 4 559 4 640 4 762
1996/97	326	203	36	87	5 151	141 807	77 226	29 707	16 685	9 159	4 816
	325	203	36	86	5 240	146 131	79 381	30 904	17 291	9 321	4 962
	326	203	36	87	5 390	149 259	81 237	30 396	17 168	9 510	5 129
	329	205	36	88	5 606	154 889	83 915	30 462	16 951	9 771	5 350
	331	205	36	90	5 941	166 396	90 020	30 649	16 931	10 109	5 587
2001/02	334	205	37	92	6 440	182 583	98 103	30 727	17 170	10 680	6 002
	337	208	37	92	6 968	198 889	105 899	32 996	18 046	11 318	6 465
	339	211	37	91	7 404	211 333	111 842	32 056	17 491	11 953	6 940
	342	214	37	91	7 697	219 674	115 861	32 300	17 802	12 033	6 981
	349	220	37	92	7 858	225 349	117 702	33 800	18 388	12 280	7 194
2006/07 2007/08 2008/09	349 349 352	220 220 222	37 36 36	92 93 94	8 014 8 180 8 399	230 518 233 607 235 538	119 502 120 285 120 747	34 504 35 591	18 565 19 225	12 434 12 818 13 265	7 363 7 702 8 056

<sup>1)</sup> Bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie bis 1976/77 einschl. der Studienreferendare und Lehramtsanwärter mit Beschäftigungsauftrag. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Ab 1986/87 ohne Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

Tabelle 2. Eckdaten der Realschulen in Bayern 2008/09 nach Regierungsbezirken

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen		Schüler		Vollzeit- ı	Unterrichts- stunden sämtlicher		
				männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	Lehrkräfte pro Woche <sup>2)</sup>
Oberbayern	staatlich	57	1 719	27 863	20 172	48 035	903	1 725	2 628	60 754
	kommunal	22	405	5 408	5 955	11 363	283	544	827	16 073
	privat	33	572	3 472	12 472	15 944	321	635	956	20 762
	zusammen	112	2 696	36 743	38 599	75 342	1 507	2 904	4 411	97 589
Niederbayern	staatlich	27	684	11 229	7 948	19 177	492	565	1 057	24 463
	kommunal	_	-	-	-	-	-	-	_	-
	privat	14	251	1 385	5 725	7 110	129	266	395	8 836
	zusammen	41	935	12 614	13 673	26 287	621	831	1 452	33 299
Oberpfalz	staatlich	24	590	8 931	7 635	16 566	410	525	935	21 145
·	kommunal	1	14	170	238	408	6	14	20	484
	privat	9	145	879	3 051	3 930	88	132	220	4 998
	zusammen	34	749	9 980	10 924	20 904	504	671	1 175	26 627
Oberfranken	staatlich	24	642	9 061	8 863	17 924	429	540	969	22 918
	kommunal	1	18	329	175	504	17	14	31	690
	privat	2	32	207	717	924	22	35	57	1 270
	zusammen	27	692	9 597	9 755	19 352	468	589	1 057	24 878
Mittelfranken	staatlich	24	745	11 123	9 840	20 963	481	686	1 167	26 404
	kommunal	5	115	1 802	1 449	3 251	77	122	199	4 493
	privat	10	147	1 284	2 660	3 944	96	156	252	5 416
	zusammen	39	1 007	14 209	13 949	28 158	654	964	1 618	36 313
Unterfranken	staatlich	32	816	12 211	10 467	22 678	533	705	1 238	29 129
	kommunal	2	48	773	629	1 402	28	39	67	1 714
	privat	8	117	430	2 750	3 180	46	127	173	4 030
	zusammen	42	981	13 414	13 846	27 260	607	871	1 478	34 873
Schwaben	staatlich	34	880	14 389	10 300	24 689	569	779	1 348	31 472
	kommunal	5	113	1 390	1 854	3 244	79	101	180	4 052
	privat	18	346	2 455	7 847	10 302	200	346	546	12 230
	zusammen	57	1 339	18 234	20 001	38 235	848	1 226	2 074	47 754
Bayern 2008/09	staatlich	222	6 076	94 807	75 225	170 032	3 817	5 525	9 342	216 285
•	kommunal	36	713	9 872	10 300	20 172	490	834	1 324	27 506
	privat	94	1 610	10 112	35 222	45 334	902	1 697	2 599	57 542
	insgesamt	352	8 399	114 791	120 747	235 538	5 209	8 056	13 265	301 333
2007/08	staatlich	220	5 881	93 359	74 669	168 028	3 730	5 217	8 947	205 687
	kommunal	36	706	9 877	10 431	20 308	494	828	1 322	27 338
	privat	93	1 593	10 086	35 185	45 271	892	1 657	2 549	56 504
	insgesamt	349	8 180	113 322	120 285	233 607	5 116	7 702	12 818	

<sup>1)</sup> Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

Tabelle 3. Absolventen der Realschulen in Bayern im Sommer 2008 nach Regierungsbezirken

Gesc	Geschlecht			davon in (der)									
Ausl	Absolventen in Bayern insgesamt	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben					
Männlich		16 366	5 069	1 785	1 471	1 461	1 981	2 001	2 598				
Weiblich	19 225	5 852	2 143	1 726	1 630	2 310	2 263	3 301					
Insgesamt 2008		35 591	10 921	3 928	3 197	3 091	4 291	4 264	5 899				
darunter Ausländer Nichtschüler mit Absch	männlich weiblich zusammennluss	539 683 1 222 307	269 357 626 227	13 20 33 10	26 22 48	22 28 50 29	78 92 170 2	40 40 80 19	91 124 215 20				
Nichtschüler mit Abschluss  Insgesamt 2007 darunter Ausländer insgesamt		34 504 1 150	10 423 636	3 881 37	3 203 37	2 956 43	4 086 151	4 200 63	5 755 183				

Tabelle 4. Anteil der Absolventen mit Abschlusszeugnis an den Schülern in den Abschlussklassen im Sommer 2008 an Realschulen in Bayern nach Regierungsbezirken

Geschlecht	Anteil der Absolventen an den Schülern der Abschlussklassen in % in (der)										
Ausländer	Bayern	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben			
Männlich	92,2	91,1	94,6	96,0	91,1	89,9	92,4	93,0			
Weiblich	95,3	94,8	97,8	97,3	94,7	94,5	93,9	95,5			
Insgesamt	93,9	93,0	96,3	96,7	93,0	92,3	93,2	94,4			
darunter Ausländer	83,1	81,9	84,6	92,3	73,5	81,3	84,2	88,5			

Tabelle 5. Im Zeitraum vom 2. Oktober 2007 bis 1. Oktober 2008 von den Realschulen in Bayern abgegangene Schüler

Verbleib der abgegangenen		Schü	iler, die ab	geganger	sind aus	Jahrgang	sstufe	Abgänge		
Schüler 	Geschlecht	5	6	7	8	9	10	insgesamt	dar. mit Abschluss- zeugnis	
Abgänge										
an eine Volksschule	männlich weiblich zusammen	348 151 499	382 209 591	692 430 1 122	851 563 1 414	488 275 763	34 18 52	2 795 1 646 4 441	- - -	
an eine Volksschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich weiblich zusammen	2 2 4	1 2 3	1 2 3	-	-	- - -	4 6 10	- - -	
an eine Realschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich weiblich zusammen	1 1	2 2	1 - 1	1 1 2	1 1	- - -	2 5 7	- - -	
an ein Gymnasium	männlich weiblich zusammen	49 80 129	25 39 64	11 21 32	10 12 22	9 11 20	103 333 436	207 496 703	103 333 436	
an eine Freie Waldorfschule	männlich weiblich zusammen	3 - 3	2 2 4	1 5 6	5 2 7	2 - 2	- - -	13 9 22	- - -	
an eine Schule besonderer Art <sup>1)</sup>	männlich weiblich zusammen	2 2 4	5 2 7	4 3 7	2 4 6	5 5 10	1 1	18 17 35	- - -	
an eine sonstige allgemein bildende Schule <sup>2)</sup>	männlich weiblich zusammen	- 1 1	1 2 3	-	1 1 2	3 2 5	5 6 11	10 12 22	5 6 11	
an eine Wirtschaftsschule	männlich weiblich zusammen	- - -	84 57 141	129 86 215	91 104 195	87 75 162	8 11 19	399 333 732	5 5	
an eine Fachoberschule	männlich weiblich zusammen	- - -	-	-	-	-	2 995 4 004 6 999	2 995 4 004 6 999	2 995 4 004 6 999	
(vorübergehend) in eine Schule im Ausland	männlich weiblich zusammen	15 21 36	19 29 48	25 20 45	31 35 66	22 20 42	1 3 4	113 128 241	- - -	
aus sonstigen Gründen <sup>3)</sup>	männlich weiblich zusammen	21 8 29	25 26 51	10 10 20	42 30 72	365 166 531	13 599 15 112 28 711	14 062 15 352 29 414	13 263 14 877 28 140	
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	440 266 706	544 370 914	874 577 1 451	1 034 752 1 786	981 555 1 536	16 745 19 488 36 233	20 618 22 008 42 626	16 366 19 225 35 591	
darunter Ausländer	männlich weiblich insgesamt	54 24 78	56 41 97	54 51 105	57 64 121	60 48 108	564 712 1 276	845 940 1 785	539 683 1 222	

<sup>1)</sup> Schulartunabhängige Orientierungsstufe und integrierte Gesamtschule. - 2) Z. B. ausländische oder internationale Schule in Deutschland. -

<sup>3)</sup> Berufsleben, oben nicht aufgeführte berufliche Schulart, Tod usw.

Tabelle 6a. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 der Realschulen in Bayern, die sich am Ende des Schuljahres 2007/08 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben

		O a la collante di la	d <b>7</b> :-1 d		Man dia siste	davon haben				
Schulträger	Jahrgangs- stufe	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten		darunter Schüler, die sich der Nachprüfung unterzogen haben			ınden	nicht bestanden		
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
Staatlich	7	1 930	700	415	152	134	48	281	104	
	8	2 554	950	524	198	156	59	368	139	
	9	2 398	815	376	120	114	36	262	84	
	zusammen	6 882	2 465	1 315	470	404	143	911	327	
Kommunal	7	353	169	61	26	17	5	44	21	
	8	432	183	94	44	28	14	66	30	
	9	431	199	78	33	22	9	56	24	
	zusammen	1 216	551	233	103	67	28	166	75	
Privat	7	309	214	59	44	24	18	35	26	
	8	447	289	95	63	30	22	65	41	
	9	390	227	55	34	20	12	35	22	
	zusammen	1 146	730	209	141	74	52	135	89	
Insgesamt	7	2 592	1 083	535	222	175	71	360	151	
	8	3 433	1 422	713	305	214	95	499	210	
	9	3 219	1 241	509	187	156	57	353	130	
	insgesamt	9 244	3 746	1 757	714	545	223	1 212	491	

Tabelle 6b. Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 9 der Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2007/08 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten, denen aber das Vorrücken auf Probe gestattet wurde

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die a Schuljahres Voraussetzu Vorrücken auf F	2007/08 die Ingen für das	darunter Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet wurde		
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
Staatlich	5	95	25	39	8	
	6	297	117	175	75	
	7	330	131	143	58	
	8	471	190	219	92	
	9	428	166	187	76	
	zusammen	1 621	629	763	309	
Kommunal	5	17	7	11	5	
	6	48	26	28	14	
	7	58	31	32	17	
	8	87	40	54	26	
	9	71	37	43	26	
	zusammen	281	141	168	88	
Privat	5	13	7	7	3	
	6	24	9	12	6	
	7	60	43	32	21	
	8	51	36	30	23	
	9	69	41	42	24	
	zusammen	217	136	123	77	
Insgesamt	5	125	39	57	16	
	6	369	152	215	95	
	7	448	205	207	96	
	8	609	266	303	141	
	9	568	244	272	126	
	insgesamt	2 119	906	1 054	474	

<sup>1)</sup> Nach § 58 Abs. 1 der Schulordnung für die Realschulen.

Tabelle 7. Schüler an den Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2007/08 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Schulträger	Geschlecht		Schüler	, die das Ziel d	er Jahrgangsst	ufe nicht erre	eichten <sup>1)</sup>	
	Geschiecht	5	6	7	8	9	10	insgesamt
Staatlich	männlich	345	570	1 059	1 380	1 394	482	5 230
	weiblich	126	286	594	799	703	244	2 752
	zusammen	471	856	1 653	2 179	2 097	726	7 982
Kommunal	männlich	63	89	157	207	202	100	818
	weiblich	26	83	147	143	164	95	658
	zusammen	89	172	304	350	366	195	1 476
Privat	männlich	27	46	78	143	137	49	480
	weiblich	53	62	175	244	191	56	781
	zusammen	80	108	253	387	328	105	1 261
Insgesamt	männlich	435	705	1 294	1 730	1 733	631	6 528
	weiblich	205	431	916	1 186	1 058	395	4 191
	insgesamt	640	1 136	2 210	2 916	2 791	1 026	10 719

<sup>1)</sup> Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2007/08 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten (Tab. 6a) und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist (Tab. 6b).

Tabelle 8. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht an den Realschulen in Bayern im Schuljahr 2007/08

Jahrgangsstufe 	Absolvente	n und Abgänger insç	gesamt <sup>1)</sup>	darunter ausländ	lische Absolventen u	nd Abgänger
Erworbener Abschluss	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
		Schulen	insgesamt			
		ohne Haupts	schulabschluss			
7 8	20	10	10	5	2	3
8 9	72 383	42 267	30 116	6 41	2 24	4 17
Zusammen	475	319	156	52	28	24
		mit Haupts	chulabschluss			
9	148	98	50	10	6	4
10 _	560	331	229	49	25	24
Zusammen	708	429	279	59	31	28
		unter qualifizierene	_	_		
9	84	58	26	2	2	-
10 <b>Zusammen</b>	47 <b>131</b>	26 <b>84</b>	21 <b>47</b>	7 <b>9</b>	3 <b>5</b>	4 <b>4</b>
Zusammen	131 [	•	hulabschluss	* I	٧١	-
40	25 504 1	-		4 000	520 I	000
10 <b>Zusammen</b>	35 591 <b>35 591</b>	16 366 <b>16 366</b>	19 225 <b>19 225</b>	1 222 <b>1 222</b>	539 <b>539</b>	683 <b>683</b>
,	,	-	Abgänger insgesa	•	,	
7	20	10	10	5 <b> </b>	2	3
8	72	42	30	6	2	4
9	531	365	166	51	30	21
10 Insgesamt	36 151 <b>36 774</b>	16 697 <b>17 114</b>	19 454 <b>19 660</b>	1 271 <b>1 333</b>	564 <b>598</b>	707 <b>735</b>
insgesamt	30 774	•	hulen zusammen	1 333	330	755
Ohne Hauptschulabschluss	347	246	101	35 <b> </b>	18	17
Hauptschulabschluss	473	312	161	28	19	9
darunter Quali	103	68	35	5	3	2
Realschulabschluss	25 338	13 409	11 929	645	328	317
Insgesamt	26 158	13 967	12 191	708	365	343
_	_	_	chulen zusammen	_	_	
Ohne Hauptschulabschluss	72	42	30	15	8	7
Hauptschulabschluss darunter Quali	124	70 9	54	26	12	14
Realschulabschluss	12 3 332	1 557	3 1 775	4 472	2 194	2 278
Insgesamt	3 528	1 669	1 859	513	214	299
•	-	Private Sch	ulen zusammen	•	-	
Ohne Hauptschulabschluss	56	31	25	2	2	-
Hauptschulabschluss	111	47	64	5	-	5
darunter Quali Realschulabschluss	16	7	9 5 534	-	-	-
Insgesamt	6 921 <b>7 088</b>	1 400 <b>1 478</b>	5 521 <b>5 610</b>	105 <b>112</b>	17 <b>19</b>	88 <b>93</b>
1) Einschl. Übertritte an andere Sch		•	•	•	.0	33

<sup>1)</sup> Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

Tabelle 9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern im Zeitraum vom 2. Oktober 2007 bis 1. Oktober 2008

Bestand		/ollzeit- ι				davo	n an		
——————————————————————————————————————		eitbesch ₋ehrkräft		staatl	ichen	kommı	ınalen	priva	aten
Zugänge - Abgänge	männ-	weib-	ins-			Schi		<u> </u>	
Bestand am 1. Oktober 2007	lich	lich	gesamt 12 818			männl. <b>494</b>	weibl. 828		weibl. 1 657
	•	7 702	12 010	3 /30	5 217	494	020	092	1 657
Neueintritte in den Schuldienst	gänge I	1	ı	I I		l 1		l I	
unmittelbar nach der Prüfung	240	484	724	202	397	19	39	19	48
mit 2. Lehr- nach vorheriger anderweitiger Be-									
amtsprüfung schäftigung/befristeter Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeitslosigkeit	18	72	90	14	60	_	4	4	8
aus einem anderen Beruf		32	59	15	17	3	11	9	4
Übertritte bzw. Schulwechsel	21	32	39	13	17	3	11	3	7
aus einer anderen bayerischen Realschule	226	341	567	207	296	7	24	12	21
aus einer anderen bayerischen Schulart		58	90	16	17	4	8	12	33
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des	_					_			
Bundesgebiets	7	27	34	3	11	3	14	1	2
Wiedereintritte in den Schuldienst	40	440	407	45	400	0	40		4.4
nach Erziehungsurlaubnach Beurlaubung aus familienbez. Gründen		149 10	167 10	15	123 6	2	12	1	14 4
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen		13	17	1	1	1	-	2	12
nach vorübergehender unterhälftiger Teilzeit-	40	4.40	400	4.4	07		40		0.5
beschäftigungnach Abordnung	18	142	160	11	97	1	10	6	35
(außerhalb des Schuldienstes), nach Beur-									
laubung aus sonstigen Gründen	5	7	12	4	4	-	-	1	3
Sonstige Zugänge	21	33	54	12	6	3	6	6	21
Zugänge insgesamt	616	1 368	1 984	500	1 035	43	128	73	205
Ab	gänge								
Eintritte in den Ruhestand									
nach Erreichen der Altersgrenzeauf Antrag nach Vollendung des 64. Lebensjahres (bei	72	56	128	63	23	6	12	3	21
Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr)	21	21	42	20	16	_	2	1	3
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der									
Altersgrenze	9	11	20	7	8	1	-	1	3
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilzeit im Blockmodell	31	19	50	24	8	3	6	4	5
Tod	_	19	12	6	0	3	1	5	5
Entlassung auf Antrag	''		12	U	-	_		3	-
	_	-	-	-	-	-	-	-	-
Übertritte bzw. Schulwechsel an eine andere bayerische Realschule	225	354	579	206	293	11	33	8	28
an eine andere bayerische Schulart	37	60	97	14	26	10	14	13	20
in den Schuldienst eines anderen Landes des		_					_		
Bundesgebiets	6	7	13	2	1	1	3	3	3
Befristete Abgänge wegen Erziehungsurlaub	18	262	280	13	218	4	25	1	19
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen	4	7	11	2	3	1	1	1	3
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen	-	6	6	-	4	-	1	-	1
durch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit	18	95	113	8	62	4	11	6	22
in den Auslandsschuldienst, Abordnung (außerhalb des	10	93	113	· ·	02	7			22
Schuldienstes), Beurlaubung aus sonstigen Gründen	5	4	9	4	4	-	-	1	-
Sonstige Abgänge	66	111	177	44	61	6	13	16	37
Abgänge insgesamt	523	1 014	1 537	413	727	47	122	63	165
Bestand am 1. Oktober 2008	5 209	8 056	13 265	3 817	5 525	490	834	902	1 697

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

# Schuljahr 2008/09

Tabelle 10. Realschulen in Bayern 2008/09 nach Aufbau und Schulträgern

			davon für	
Schulträger	Schulen insgesamt	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen
Staatlich	222	14	3	205
Kommunal	36	-	4	32
Privat <sup>1)</sup>	94	5	52	37
Insgesamt	352	19	59	274

<sup>1)</sup> Davon sind 85 Schulen staatlich anerkannt und 9 staatlich genehmigt.

Tabelle 11. Realschulen in Bayern 2008/09 nach den Trägern des Schulaufwands

Träger des Schulaufwands	Schulen	Klassen		Schüler		Vollzeit- und te	eilzeitbeschäftig	jte Lehrkräfte <sup>1)</sup>
			männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Landkreis	171	4 728	72 693	59 914	132 607	3 002	4 194	7 196
Gemeinde	73	1 731	27 150	21 298	48 448	1 155	1 808	2 963
Schulverband	14	330	4 836	4 313	9 149	150	357	507
Privater Träger	94	1 610	10 112	35 222	45 334	902	1 697	2 599
Insgesamt	352	8 399	114 791	120 747	235 538	5 209	8 056	13 265

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 12. Realschulen in Bayern 2008/09 nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl

Geführte	Cabulan					davoi	n mit Kla	assen				
Jahrgangsstufen	Schulen ins-	4	5	11	15	18	21	24	27	30	35	40
	gesamt	oder					bis					oder
Gebiet	gesame	weniger	10	14	17	20	23	26	29	34	39	mehr
5 - 10	344	-	13	26	19	59	54	50	42	41	30	10
Sonstige	8	2	1	-	1	2	-	2	-	-	-	-
Insgesamt	352	2	14	26	20	61	54	52	42	41	30	10
davon												
Oberbayern	112	-	9	8	7	17	12	17	12	13	10	7
dar. München	35	-	8	6	5	10	1	5	-	-	-	-
Niederbayern	41	-	-	5	3	9	5	6	7	4	2	-
Oberpfalz	34	1	1	3	3	6	7	4	2	5	2	-
Oberfranken	27	-	-	1	-	5	7	3	3	5	3	-
Mittelfranken	39	-	2	3	1	5	4	8	3	4	7	2
dar. Nürnberg	10	-	1	1	1	1	3	1	-	1	1	-
Unterfranken	42	-	1	4	3	6	11	6	5	2	3	1
Schwaben	57	1	1	2	3	13	8	8	10	8	3	-
dar. Augsburg	8	1	-	1	-	4	1	1	-	-	-	-

Tabelle 13. Realschulen in Bayern 2008/09 nach Wahlpflichtfächergruppen

							mit Wa	hlpflich	davo fächer	n gruppe <sup>1</sup>	)					
Schulträger	Schulen insge- samt	I	II	Illa	IIIb	l und II	I, und IIIa	I, Illa und Illb	I, II und IIIa	I, II, und IIIb	I, II, Illa und Illb	II und IIIa	II und IIIb	II, IIIa und IIIb	IIIa und IIIb	ohne Wahl- pflicht- fächer- gruppe
Staatlich	222	-	-	-	-	4	-	-	34	2	181	-	-	1	-	-
Kommunal	36	-	-	-	-	4	-	1	9	5	15	-	-	2	-	-
Privat	94	1	3	1	3	3	1	-	8	2	29	3	3	33	3	1
Insgesamt	352	1	3	1	3	11	1	1	51	9	225	3	3	36	3	1

<sup>1)</sup> Wahlpflichtfächergruppe

IIIb: Verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, im hauswirtschaftlichen oder im sozialen Bereich entsprechend dem Angebot der Schule.

I: Verstärkter Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern.

II: Verstärkter Unterricht in Fächern des wirtschaftlichen Bereichs.

IIIa: Hier liegt der Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch.

i) Waiipilicittaciieigiuppe

Tabelle 14. Realschulen in Bayern 2008/09 nach der Schülerzahl

Gebiet	Schulen				d	lavon mit	Schüle	rn			
	ins-	100	101	301	401	501	601	701	801	1001	Obser
Träger des	ge-	oder				b	is				über 1200
Schulaufwands	samt	weniger	300	400	500	600	700	800	1000	1200	1200
Oberbayern	112	-	9	9	11	15	18	18	17	11	4
dar. München	35	-	8	6	9	8	-	4	-	-	-
Niederbayern	41	-	1	5	5	8	5	8	7	2	-
Oberpfalz	34	1	-	2	8	5	7	4	7	-	-
Oberfranken	27	-	-	1	1	7	4	5	7	2	-
Mittelfranken	39	-	3	1	5	4	5	7	7	5	2
dar. Nürnberg	10	-	1	1	2	2	1	1	2	-	-
Unterfranken	42	1	1	3	4	9	11	4	4	4	1
Schwaben	57	1	1	2	5	13	7	12	14	2	-
dar. Augsburg	8	1	-	1	-	4	1	1	-	-	-
Bayern	352	3	15	23	39	61	57	58	63	26	7
davon mit Träger des											
Schulaufwands											
Landkreis	171	-	-	3	8	24	33	34	41	21	7
Gemeinde	73	-	-	5	11	15	11	14	14	3	-
Schulverband	14	-	-	-	3	3	4	1	2	1	-
privater Träger	94	3	15	15	17	19	9	9	6	1	-

Tabelle 15. Klassen an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

			davon für			da	avon in Jah	nrgangsstu	fe	
Schulträger	Klassen insgesamt	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	5	6	7	8	9	10
Staatlich	6 076	731	219	5 126	959	945	1 056	1 045	1 044	1 027
Kommunal	713	16	85	612	101	103	126	129	125	129
Privat	1 610	119	997	494	262	269	272	274	270	263
Insgesamt	8 399	866	1 301	6 232	1 322	1 317	1 454	1 448	1 439	1 419

Tabelle 16. Klassen an den Realschulen in den Regierungsbezirken in Bayern 2008/09

	Klassen				davon in (der)	)		
Klassen für	in Bayern	Ober-	Nieder-	Ober-	Ober-	Mittel-	Unter-	Schwa-
	insgesamt	bayern	bayern	pfalz	franken	franken	franken	ben
Knaben	866	272	140	131	28	49	69	177
Mädchen	1 301	446	199	185	24	69	122	256
Knaben und Mädchen	6 232	1 978	596	433	640	889	790	906
Insgesamt	8 399	2 696	935	749	692	1 007	981	1 339

Tabelle 17. Durchschnittliche Klassenstärke an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen

		Durchsc	hnittliche Klasse	nstärke in Jahrga	angsstufe		Gesamt-
Schulträger 	5	6	7	8	9	10	durchschnitt
Staatlich	27,9	28,8	27,8	28,0	28,1	27,3	28,0
Kommunal	28,4	29,3	27,4	28,2	28,7	28,0	28,3
Privat	28,2	28,6	28,5	28,5	27,6	27,4	28,2
Insgesamt	28,0	28,8	27,9	28,1	28,1	27,4	28,0

Tabelle 18. Klassen an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen

			<u> </u>	Klassen mit	Schülern			
Jahrgangsstufe			21	26	31	36	39	Klassen
	Schulträger	20 oder		b			oder	insgesamt
Regierungsbezirk		weniger -	25	30	35	38	mehr	J
5	staatlich	12	143	643	161	-	-	959
	kommunal	1	12	62	26	-	-	101
	privat	7	49	133	73	-	-	262
	zusammen	20	204	838	260	-	-	1 322
6	staatlich	11	95	529	310	-	-	945
	kommunal	2	11	44	46	-	-	103
	privat	8	38	129	94	-	-	269
	zusammen	21	144	702	450	-	-	1 317
7	staatlich	37	206	582	231	-	-	1 056
	kommunal	11	23	59	33	-	-	126
	privat	15	49	92	113	3	-	272
	zusammen	63	278	733	377	3	-	1 454
8	staatlich	30	213	492	310	-	-	1 045
	kommunal	4	27	53	45	-	-	129
	privat	16	47	101	109	1	-	274
	zusammen	50	287	646	464	1	-	1 448
9	staatlich	23	203	526	292	-	-	1 044
	kommunal	2	21	59	43	-	-	125
	privat	20	66	96	87	1	-	270
	zusammen	45	290	681	422	1	-	1 439
10	staatlich	32	271	524	200	-	-	1 027
	kommunal	5	23	64	37	-	-	129
	privat	22	47	133	61	-	-	263
	zusammen	59	341	721	298	-	-	1 419
Insgesamt	staatlich	145	1 131	3 296	1 504	-	-	6 076
	kommunal	25	117	341	230	-	-	713
	privat	88	296	684	537	5	-	1 610
	insgesamt	258	1 544	4 321	2 271	5	-	8 399
davon im Regierungsbez								
Oberbayern		116	498	1 342	740	-	-	2 696
dar. München		44	124	255	123	-	-	546
Niederbayern		30	163	479	260	3	-	935
Oberpfalz		13	158	402	176	-	-	749
Oberfranken		13	136	368	175	-	-	692
Mittelfranken		35	175	550	247	-	_	1 007
dar. Nürnberg		15	48	114	40	-	-	217
Unterfranken		32	195	503	251	-	-	981
Schwaben		19	219	677	422	2	_	1 339
dar. Augsburg		2	13	50	67	-	-	132

Tabelle 19. Neu aufgenommene Schüler in die Jahrgangsstufe 5 der Realschulen in Bayern im Herbst 2008

Schulträger	Schüler, die neu aufgenommen wurden in die Jahrgangsstufe 5								
Schullagei	männlich	weiblich	zusammen						
Staatlich	14 773	11 634	26 407						
Kommunal	1 418	1 390	2 808						
Privat	1 582	5 735	7 317						
Insgesamt	17 773	18 759	36 532						

Tabelle 20. Schüler an den Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2008 nach der schulischen Herkunft (Schulbesuch am 1. Oktober des Vorjahres)

-			Sch	üler in Jah	rnangseti	ıfe		Schüler	davo	n an Sc	
Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht	5	6	7	8	9	10	insge-	staat-	kommu-	pri-
den Velkensels de		5	О	/	8	9	10	samt	lichen	nalen	vaten
der Volksschule Jahrgangsstufe 4	männlich weiblich	14 417 15 124	-	-	-	-	-	14 417 15 124	12 007 9 388	1 131 1 078	1 279 4 658
Jahrgangsstufe 5	männlich weiblich	3 134 3 460	84 71	-	-	-	-	3 218 3 531	2 640 2 169	281 312	297 1 050
Jahrgangsstufe 6	männlich weiblich	2	68 63	59 66	-	-	-	127 131	89 96	24 22	14 13
Jahrgangsstufe 7	männlich weiblich	-	3 3	54 87	22 32	-	-	79 122	52 78	21 29	6 15
Jahrgangsstufe 8	männlich weiblich	-	-	- 1	30 34	10 11	-	40 46	23 34	14 8	3 4
Jahrgangsstufe 9 o.10	männlich weiblich	-	- -	- -	- 1	24 16	9 10	33 27	18 11	12 10	3 6
einer Volksschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich weiblich	16 5	1 -	-	-	-	-	17 5	16 3	-	1 2
einer Realschule	männlich weiblich	329 169	18 127 18 407	18 479 19 249	18 991 19 997	18 804 20 485	18 234 20 199	92 964 98 506	76 818 61 242	7 877 8 357	8 269 28 907
einer Realschule zur sonder- pädagogischen Förderung	männlich weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einem Gymnasium	männlich weiblich	196 153	588 468	1 273 1 066	897 678	534 444	189 217	3 677 3 026	3 033 2 103	417 391	227 532
einer Freien Waldorfschule	männlich weiblich	3 4	2 4	2 4	2 1	3 4	1 3	13 20	7 10	1 2	5 8
einer Integrierten Gesamtschule	männlich weiblich	2 3	9 13	18 12	12 9	8 10	4 4	53 51	36 35	15 12	2 4
einer Wirtschaftsschule	männlich weiblich	-	-	10 8	7 9	8 4	2 8	27 29	22 23	4 -	1 6
einer Schulartunabhängigen Orientierungsstufe	männlich weiblich	-	2 4	65 65	- -	- -	- -	67 69	8 4	59 58	- 7
einer anderen Schulart	männlich weiblich		-	1 1	-	2 -	- 1	3 2	-	3 2	-
keiner Schule (Ausländer Aussiedler, sonst. Grund)	männlich weiblich	5 8	5 6	13 12	12 13	13 13	8 6	56 58	38 29	13 19	5 10
Schüler insgesamt	männlich weiblich insgesamt	18 102 18 928 37 030	18 889 19 039 37 928	19 974 20 571 40 545	19 973 20 774 40 747	19 406 20 987 40 393	18 447 20 448 38 895	114 791 120 747 235 538	94 807 75 225 170 032	9 872 10 300 20 172	10 112 35 222 45 334

Tabelle 21. Schüler an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

					davon in Jah	rgangsstufe	)	
Schulträger	Geschlecht	Schüler insgesamt	5	6	7	8	9	10
Staatlich	männlich	94 807	15 032	15 621	16 566	16 382	15 986	15 220
	weiblich	75 225	11 737	11 604	12 768	12 907	13 361	12 848
	zusammen	170 032	26 769	27 225	29 334	29 289	29 347	28 068
Kommunal	männlich	9 872	1 464	1 502	1 666	1 791	1 739	1 710
	weiblich	10 300	1 408	1 518	1 782	1 849	1 845	1 898
	zusammen	20 172	2 872	3 020	3 448	3 640	3 584	3 608
Privat	männlich	10 112	1 606	1 766	1 742	1 800	1 681	1 517
	weiblich	35 222	5 783	5 917	6 021	6 018	5 781	5 702
	zusammen	45 334	7 389	7 683	7 763	7 818	7 462	7 219
Insgesamt	männlich	114 791	18 102	18 889	19 974	19 973	19 406	18 447
	weiblich	120 747	18 928	19 039	20 571	20 774	20 987	20 448
	insgesamt	235 538	37 030	37 928	40 545	40 747	40 393	38 895

Tabelle 22. Schüler an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler

Geburtsjahr Wiederholer	Geschlecht	·	S	chüler in Ja	hrgangsstu	ıfe		Schüler insgesamt
Ausländer ————————————————————————————————————		5	6	7	8	9	10	ogoda
1999 oder später	männlich weiblich	15 29		-	-	- 1	-	15 29
1998	männlich weiblich	7 317 8 633	6 7	-	-	-	-	7 323 8 640
1997	männlich weiblich	8 996 8 689	7 027 8 206	6 17	-	-	-	16 029 16 912
1996	männlich weiblich	1 714 1 550	9 519 8 900	6 701 8 069	8 14	-	-	17 942 18 533
1995	männlich weiblich	58 27	2 222 1 846	10 011 9 768	5 932 7 352	8 15	-	18 231 19 008
1994	männlich weiblich	2	114 80	2 992 2 526	9 805 9 917	5 348 6 911	- 2	18 261 19 436
1993	männlich weiblich	-	1 -	256 188	3 795 3 163	9 371 10 184	4 984 6 637	18 407 20 172
1992	männlich weiblich	-	-	8 3	418 315	4 031 3 428	8 526 9 626	12 983 13 372
1991	männlich weiblich	-	-	-	15 13	623 416	4 136 3 614	4 774 4 043
1990	männlich weiblich	-	-	-	-	25 33	746 523	771 556
1989	männlich weiblich	-	-	-	-	-	49 40	49 40
1988 oder früher	männlich weiblich	-	-	-	-	-	6 6	6 6
Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	18 102 18 928 37 030	18 889 19 039 37 928	19 974 20 571 40 545	19 973 20 774 40 747	19 406 20 987 40 393	18 447 20 448 38 895	114 791 120 747 235 538
und zwar Pflichtwiederholer (gemäß Art. 53 BayEUG)	männlich weiblich	393 209	620 377	1 022 671	1 311 938	1 225 749	408 288	4 979 3 232
freiwillige Wiederholer der Realschulen 1)	männlich weiblich	47 36	30 21	76 57	55 53	228 148	576 426	1 012 741
Wiederholer der Probezeit <sup>2)</sup>	männlich weiblich	-	- -	- -	-	- 1	-	- 1
Wiederholer aus sonstigen Gründen 3)	männlich weiblich	3 226 3 549	161 152	187 243	137 120	79 84	38 65	3 828 4 213
Ausländische Schüler	männlich weiblich	882 907	902 832	860 932	816 943	781 845	700 810	4 941 5 269
Aussiedler 4)	männlich weiblich	1 -	1 -	1 1	-	- -	- 1	3 2

<sup>1)</sup> Gemäß § 61 RSO. - 2) Gemäß § 28 oder § 31 RSO. - 3) Z. B. Schulartwechsel. - 4) Aussiedlerschüler, die im Zeitraum vom 2. Oktober 2007 bis 1. Oktober 2008 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 1. Oktober 2008 die Realschule besuchten.

Tabelle 23. Schüler an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach der Religionszugehörigkeit

						dav	on			
Schulträger	Schüler insgesamt	römisch- katholisch	evan- gelisch	isla- misch	orthodox	israe- litisch	neuapos- tolisch	Zeuge Jehovas	sonstige	ohne Religionszu- gehörigkeit
Staatlich	170 032	113 777	39 438	4 949	827	66	316	426	1 161	9 072
Kommunal	20 172	9 982	4 061	2 883	507	27	34	39	499	2 140
Privat	45 334	34 211	8 442	623	176	9	82	19	271	1 501
davon										
katholisch	38 402	31 184	5 154	565	146	3	70	19	204	1 057
evangelisch	3 900	1 381	2 301	24	10	1	10	-	46	127
sonstige	3 032	1 646	987	34	20	5	2	-	21	317
Insgesamt	235 538	157 970	51 941	8 455	1 510	102	432	484	1 931	12 713

Tabelle 24. Schüler an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht

				<u> </u>									
						davon ne	ehmen teil						
			am Religionsunterricht							am Ethikunterricht wegen / weil			
Schulträger	Schüler insgesamt	römisch- katho- lischen	evange- lischen	israeli- tischen	ortho- doxen	neuapos- tolischen	sons- tigen	Ab- meldung vom RU	Reli- gions- losig- keit	RU des eigenen Bek. nicht ange- boten wird	weder am RU noch am EU		
Staatlich	170 032	114 624	41 780	20	9	43	73	1 092	5 905	6 421	65		
Kommunal	20 172	10 041	4 333	9	11	11	20	337	1 717	3 693	-		
Privat	45 334	34 822	9 055	3	1	16	1	91	472	807	66		
davon													
katholisch	38 402	31 952	5 677	2	1	14	1	3	240	459	53		
evangelisch	3 900	1 342	2 555	1	-	1	-	-	-	-	1		
sonstige	3 032	1 528	823	-	-	1	-	88	232	348	12		
Insgesamt	235 538	159 487	55 168	32	21	70	94	1 520	8 094	10 921	131		

Tabelle 25. Schüler an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach Wahlpflichtfächergruppen

Wahlpflicht-		Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler in Wahlpflicht-			
•	7		8		9		10		fächergruppen insgesamt				
fächergruppe <sup>1)</sup>	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	ins-		
	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	gesamt		
T	8 507	1 824	8 566	1 832	8 512	1 689	8 257	1 604	33 842	6 949	40 791		
II	6 976	8 786	7 053	9 020	6 676	9 140	6 258	8 996	26 963	35 942	62 905		
Illa	2 060	5 875	2 003	5 678	1 804	5 718	1 783	5 469	7 650	22 740	30 390		
IIIb	2 431	4 086	2 351	4 244	2 414	4 440	2 149	4 379	9 345	17 149	26 494		
Insgesamt	19 974	20 571	19 973	20 774	19 406	20 987	18 447	20 448	77 800	82 780	160 580		

<sup>1)</sup> Abgrenzung wie bei Tabelle 13.

Tabelle 26. Schüler der Realschulen in Bayern 2008/09 mit fremdsprachlichem Unterricht

	or reduicona	1011 III Buj	2000/0		оргаотпопс	JIII				
			Schüler mit fr	emdsprachliche	em Unterricht					
Fremdsprache	aus Jahrgangsstufe									
	5	6	7	8	9	10	insgesamt			
Pflicht- und Wahlpflichtunterricht										
Englisch	37 030	37 928	40 545	40 747	40 393	38 895	235 538			
Französisch	-	-	7 935	7 681	7 522	7 252	30 390			
		Wahl	unterricht							
Französisch	77	267	215	237	185	119	1 100			
Italienisch	42	133	150	211	248	143	927			
Russisch	5	4	4	27	7	7	54			
Spanisch	50	65	84	210	376	281	1 066			
Tschechisch	23	45	33	34	49	26	210			
Sonstige	-	13	5	22	35	23	98			

Tabelle 27. Schüler an Realschulen in Bayern 2008/09 nach Unterbringung sowie ganztägiger Betreuung und Förderung

	Schüler	, die untergebracht si	nd in
Art der Teilnahme		einem	einem nicht
Artuci i ciinanine	keinem	mit der Schule	e verbundenen
		Schülerhei	m / Internat
Weder am Ganztagsschulbetrieb in gebundener noch in offener Form	225 629	134	75
Ganztagsschulbetrieb in gebundener Form <sup>1)</sup>	3 200	115	-
Ganztagsschulbetrieb in offener Form <sup>2)</sup> mit Mindestumfang <sup>3)</sup>			
an der Schule	2 489	558	14
in einem angeschlossenen Tagesheim	2 106	-	57
in einer angeschlossenen heilpädagogischen Tagesstätte	-	-	3
in einer sonstigen angeschlossenen Einrichtung	1	-	3
Ganztagsschulbetrieb in offener Form <sup>2)</sup> unter dem Mindestumfang <sup>4)</sup>	1 076	26	52

<sup>1)</sup> Der Unterricht ist über den ganzen Tag verteilt. - 2) Bildungs- und Betreuungsangebot, das unter Aufsicht und Verantwortung der Schulleitung organisiert, in enger Kooperation mit ihr durchgeführt wird und in einem konzeptionellen Zusammenhang mit dem vormittäglichen Unterricht steht. Die Schülerinnen und Schüler haben sich zur Teilnahme verpflichtet. - 3) Unterricht und Betreuung umfassen zusammen mindestens drei Wochentage von täglich mindestens sieben Zeitstunden. - 4) Z. B. Hausaufgabenbetreuung an der Schule, die nur an zwei Wochentagen stattfindet.

Tabelle 28. Ausländische Schüler an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisc	he Schüler	Herkunftsland	Ausländisc	
Tierkamtolana	insgesamt	weiblich	Herkamolana	insgesamt	weiblich
urono	0.504	4 405	Afrika	400	400
uropa  Europäische Union	8 561 2 298	<b>4 435</b> 1 218	Ägypten	182 4	103
	2 290			•	
Belgien		6	Äthiopien	15	13
Bulgarien	41	24	Algerien	5	
Dänemark	7	5	Ghana Marokko	11	7
Estland	6	3		9	10
Finnland	8	5	Tunesien	15	10
Frankreich	47	16	Übriges Afrika	123	6
Griechenland	326	164	Amarika	044	44
Irland	8	4	Amerika	211	11:
Italien	578	292	Brasilien	37	2:
Lettland	9	6	Chile	1	
Litauen	19	11	Kanada	24	1:
Luxemburg	3	2	Vereinigte Staaten	92	40
Malta	8	-	Übriges Amerika	57	3
Niederlande	48	28			
Österreich	362	195	Asien	1 219	60
Polen	302	173	Afghanistan	185	9
Portugal	51	32	China	42	2
Rumänien	104	59	Indien	18	1
Schweden	12	4	Indonesien	3	
Slowakei	40	25	Irak	148	8
Slowenien	38	16	Iran, Islamische Republik	38	1
Spanien	47	25	Israel	5	
Tschechische Republik	86	50	Japan	6	
Ungarn	58	34	Jordanien	4	
Vereinigtes Königreich	81	39	Korea, Demokratische Volksrepublik	-	
Zypern	-	-	Korea, Republik	4	
Albanien	273	153	Libanon	10	
Andorra	-	-	Pakistan	14	
Bosnien und Herzegowina	491	237	Philippinen	15	1
Island	-	-	Sri Lanka	42	1
Kosovo <sup>2)</sup>	-	-	Syrien, Arabische Republik	13	
Kroatien		324	Thailand	70	3
Liechtenstein	_	_	Vietnam	414	19
ehem. jugosl. Republik Mazedonien	85	50	Übriges Asien <sup>1)</sup>	188	9
Moldau, Republik	19	11			
Monaco	_	_	Australien	14	
Montenegro	39	24	Australien	7	
Norwegen		2	Neuseeland	_	
Russische Föderation	295	136	Übriges Australien/Ozeanien	7	
San Marino		-	22.3007.000.000.000	'	
Schweiz	34	17	Staatenlos	8	
Serbien <sup>2</sup>	506	270	Ungeklärt	15	1
Türkei	3 608	1 847			· '
Ukraine					
ONGINE	256 23	135 11	Insgesamt	10 210	5 26

<sup>1)</sup> Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland). - 2) Für Serbien und Kosovo ist kein getrennter Nachweis möglich; Serbien einschl. Kosovo.

Tabelle 29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen in Bayern 2008/09

	Teilnehmer									
Fach			in der Jahr	gangsstufe	е		insge- samt	dar. weib-	Zahl de Kurse	
	5	6	7	8	9	10	Saiiit	lich		
	W	/ahlunterr	icht							
Angewandte Mathematik	428	389	603	640	938	2 873	5 871		305	
Biologie (Übungen)	275	472	300	206	100	119	1 472		99	
Chemie (Übungen)	34	60	67	365	754	298	1 578		92	
Chorgesang	2 492	2 576	1 681	1 274	1 191	788	10 002		375	
Deutsch (Übungen)	. 1 374	1 329	757	744	933	531	5 668		337	
Englisch (Konversation)	164	293	649	474	4 529	12 548	18 657		793	
Französisch		267	215	237	185	119	1 100	753	72	
Französisch (Konversation)		108	282	781	1 170	2 731	5 081		260	
Geoökologie und Umweltschutz		201	142	112	85	30	709		48	
Geschichte des Nahraums		143	168	192	52	91	732		49	
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung		292	938	832	519	264	2 988	2 238	198	
Informatik		133	226	608	642	307	1 993	669	123	
Informatik (Übungen)		52	182	230	280	75	846	286	55	
Instrumentalmusik		1 118	1 015	931	800	463	5 425		545	
Italienisch		133	150	211	248	143	927	725	63	
Kommunikationstechnologie		100	258	261	654	255	1 587		107	
Kunsterziehung		273	405	328	388	318	2 060		136	
Kurzschrift		-	-	-	8	18	26		1 -	
Maschinenschreiben		7	53	27	18	-	105		5	
Orchester		774	864	809	862	639	4 553		289	
Physik (Übungen)		126	141	287	317	733	1 668		98	
Politik und Zeitgeschichte		6	22	45	311	431	816		49	
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre		20 85	37 194	215 233	587 305	1 111 146	1 972 1 033		113 70	
SchulfotografieSchulspiel/Darstellendes Spiel		1 422	1 433	1 315	951	498	6 571		362	
Serbisch/Kroatisch		1 422	1 433	1313	951	490	0 37 1		302	
Spanisch		65	84	210	376	281	1 066	762	54	
Sportförderunterricht <sup>1)</sup>		517	352	404	383	152	2 377		124	
Technisches Zeichnen <sup>2)</sup>		-	52	202	252	118	624		40	
Textilarbeit/Textiles Gestalten		52	110	75	30	27	387	345	30	
Textverarbeitung		17	123	142	153	103	585		33	
Textverarbeitung mit Kurzschrift		151	7	9	3	_	170	l .	11	
Tschechisch		45	33	34	49	26	210	120	16	
Werken	280	187	197	122	75	23	884		65	
Wirtschaftsenglisch		1	26	97	958	571	1 653		79	
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)		3	132	334	643	575	1 687		101	
Sonstige fremdsprachige Konversation / Übungen		16	33	41	218	128	436		24	
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht		17	9	49	42	30	152	84	14	
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)		1 856	1 928	2 207	2 585	1 829	12 911		709	
Diff. Sportunterr., erweiterter Basissportunterricht	10 246	7 727	4 761	3 509	3 078	2 180	31 501	14 907	1 477	
ı	Jnterricht i	n ausgewä	ihlten Fäc	hern						
Ethik	3 565	3 386	3 534	3 366	3 350	3 334	20 535	9 751	Ι.	
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht)		-	-	-	410	455	865	306		
	Ergä	nzungsun	terricht							
Deutsch	. 6 511	2 411	х	х	х	х	8 922	3 943	503	
Mathematik	5 160	1 746	х	х	х	х	6 906	3 477	453	
Englisch	4 220	1 547	х	х	х	х	5 767	2 595	368	

<sup>1)</sup> Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBI I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

Tabelle 30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach dem Schulträger

		I den Keals	I							ocho	
				Lehrkräfte	1)		Stund	en der Lenri	kräfte pro Wo	ocne	
	ingsverhältnis/	Schulträger		_5,,,,,,,,,,,		ins-	erteilte l	Jnterrichtsst		Anrech-	Ermäßi-
Beschaftig	gungsumfang		männ-	weib-	ins-	gesamt	männl.	weibl.	sämtl.	nungs-	gungs-
			lich	lich	gesamt			Lehrkräfter	1	stunden	stunden
	ausschließlich	staatlich	3 487	3 294	6 781	171 235	75 683	76 913	152 596	16 624	2 015
Vollzeitbe-	oder überwie- gend tätig	kommunal privat	394 737	458 683	852 1 420	21 000 34 837	8 229 15 837	9 806 15 512	18 035 31 349	2 616 2 922	349 566
schäftigte	waren	zusammen	4 618	4 435	9 053	227 072	99 749	102 231	201 980	22 162	2 930
Lehrkräfte,	mit dem gerin-	staatlich	51	107	158	1 167	350	715	1 065	102	
die an einer	geren Teil ihrer	kommunal	105	53	158	896	509	316	825	71	_
Realschule	Unterrichts- pflichtzeit	privat	129	94	223	1 397	698	608	1 306	91	-
	tätig waren	zusammen	285	254	539	3 460	1 557	1 639	3 196	264	-
	ausschließlich	staatlich	308	2 125	2 433	42 715	5 296	34 919	40 215	1 973	527
	oder überwie-	kommunal	92	357	449	8 102	1 616	5 768	7 384	595	123
Teilzeitbe-	gend tätig	privat	165	1 002	1 167	21 406	2 958	17 783	20 741	445	220
schäftigte Lehrkräfte <sup>2)</sup> ,	waren	zusammen	565	3 484	4 049	72 223	9 870	58 470	68 340	3 013	870
die an einer	mit dem gerin-	staatlich	8	75	83	494	42	401	443	51	_
Realschule	geren Teil ihrer Unterrichts-	kommunal	16	25	41	215	74	135	209	6	-
	pflichtzeit	privat	36	111	147	837	207	608	815	22	-
	tätig waren	zusammen	60	211	271	1 546	323	1 144	1 467	79	-
		staatlich	54	24	78	195	139	56	195	-	-
Mehrarbeit / Ül		kommunal	10	7	17	22	13	9	22	-	-
leistende Lehrl	krafte	privat	68	68	136	256 473	134	122	256	-	-
		zusammen	132	99	231		286	187	473	_	-
Lehrkräfte, die	•	staatlich	272	726	998	8 027	1 691	5 974	7 665	192	170
als der Hälfte o richtspflichtzeit		kommunal	34 117	100 307	134 424	1 061 3 151	200 677	791 2 398	991 3 075	45	25 44
beschäftigt wa		privat zusammen	423	1 133	1 556	12 239	2 568	9 163	11 731	32 269	239
	I		1								200
Lehrkräfte im	Studien-	staatlich kommunal	263 1	568	831 2	14 154 40	4 524 22	9 582 18	14 106 40	48	-
Vorberei-	referendare	privat	-	-	-	40	-	-	-	_	_
tungsdienst (nur soweit		zusammen	264	569	833	14 194	4 546	9 600	14 146	48	-
diese selb-		staatlich	1 _	_	_	_	_	_	_	_	_
ständig	Fachlehrer-	kommunal	_	_	_	_	_	-	_	_	_
Unterricht	anwärter	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
erteilen)		zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		staatlich	] .							х	х
Mobile Sonder	•	kommunal		-						х	х
gogische Diens	ste	privat	-	-				-		х	х
		zusammen		-	•	•		•		Х	х
Insgesamt <sup>1)</sup>		staatlich	4 443	6 919	11 362	237 987	87 725	128 560	216 285	18 990	2 712
		kommunal	652	1 001	1 653	31 336	10 663	16 843	27 506	3 333	497
		privat insgesamt	1 252 6 347	2 265 10 185	3 517 16 532	61 884 331 207	20 511 118 899	37 031 182 434	57 542 301 333	3 512 25 835	830 4 039
		ilisgesailit	0 347	10 103	10 332	331 207	110 099	102 434	301 333	25 655	4 039
darunter Lehrkr	räfte mit	staatlich	44	22	66	795	496	237	733	37	25
Altersteilzeit		kommunal	7	5	12	134	77	41	118	4	12
Teilzeitmode		privat	9	9	18	202	86	95	181	5	16
		zusammen	60	36	96	1 131	659	373	1 032	46	53
Altersteilzeit	in der	etaatlich	133	105	238	5 197	2 605	1 928	4 533	621	43
Ansparphase		staatlich kommunal	133	37	238 46	978	2 605 180	659	839	127	12
Blockmodells		privat	8	7	15	336	148	127	275	43	18
		zusammen	150	149	299	6 511	2 933	2 714	5 647	791	73

<sup>1)</sup> An mehreren Realschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Realschule erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 31). Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach dem Schulträger

Beschäftigung	sumfang	Schulträger		Lehrkräfte	
Beschänigung	Sumany	Schultagei	männlich	weiblich	insgesamt
		staatlich	21	60	81
	Vollzeitbeschäftigte	kommunal	3	15	18
Lehrkräfte <sup>1)</sup> , die im Rahmen ihrer	Volizenbedorianigie	privat	-	2	2
Unterrichtspflichtzeit ausschließ-		zusammen	24	77	101
lich oder überwiegend an einer		staatlich	1	46	47
Realschule tätig waren	Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>	kommunal	1	4	5
	relizeitbeschäftigte	privat	-	10	10
		zusammen	2	60	62
		staatlich	2	2	4
Lehrkräfte, die am Freistellungsmodell ge	em. Art. 80a Abs. 4 BayBG <sup>3)</sup>	kommunal	-	2	2
teilnehmen und sich nun in der Freistellu	ngsphase befinden	privat	-	-	-
		zusammen	2	4	6
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freiste	llungenhaeo dos	staatlich	143	122	265
Blockmodells, die letztmals an einer Rea	0.	kommunal	18	36	54
haben	alsonale unternontet	privat	8	25	33
		zusammen	169	183	352

<sup>1)</sup> Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. - 3) In der bis 31.03.09 gültigen Fassung.

Tabelle 32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach dem Lehramt

									/ '()				
	Vollz	eit- und te	eilzeit-		davon (mit)								
	1			Lehramt an						technischem		stige	
Schulträger	bescha	eschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>		Realschulen		Gymnasien		Volksschulen		Lehramt <sup>2)</sup>		Lehrl	kräfte
	männ-	weib-	ins-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-
	lich	lich	gesamt	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich
Staatlich	3 817	5 525	9 342	3 277	4 594	144	165	18	20	262	571	116	175
Kommunal	490	834	1 324	383	660	30	32	2	6	41	100	34	36
Privat, katholisch	710	1 446	2 156	430	756	148	243	14	18	17	197	101	232
evangelisch	106	139	245	52	55	27	25	1	8	3	23	23	28
sonstige	86	112	198	20	33	18	25	3	3	5	6	40	45
Insgesamt	5 209	8 056	13 265	4 162	6 098	367	490	38	55	328	897	314	516

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2008/09 nach Altersgruppen

Lehramt				Vo	llzeit- und	teilzeitbes	chäftigte L	ehrkräfte <sup>1)</sup>			
Lemann						davon im	Alter von	Jahren			
<del></del>	Geschlecht	ins-		30	35	40	45	50	55	60	65
Schulträger		gesamt	unter 30				bis unter				oder
				35	40	45	50	55	60	65	mehr
Lehramt an Realschulen	männlich	4 162	215	602	784	429	280	424	946	476	6
	weiblich	6 098	893	1 102	878	515	755	770	889	290	6
Lehramt an Gymnasien	männlich	367	-	17	81	63	36	95	58	17	-
•	weiblich	490	14	32	78	76	68	161	54	6	1
Lehramt an Volksschulen	männlich	38	3	7	4	8	6	8	-	2	-
	weiblich	55	7	5	9	8	9	9	6	-	2
Technisches Lehramt <sup>2)</sup>	männlich	328	25	39	39	35	15	33	97	45	-
	weiblich	897	97	37	44	91	123	195	224	76	10
Sonstige Lehrkräfte	männlich	314	18	42	40	72	59	33	35	14	1
	weiblich	516	46	48	48	101	97	98	59	18	1
Insgesamt	männlich	5 209	261	707	948	607	396	593	1 136	554	7
	weiblich	8 056	1 057	1 224	1 057	791	1 052	1 233	1 232	390	20
	insgesamt	13 265	1 318	1 931	2 005	1 398	1 448	1 826	2 368	944	27
davon an Schulen											
staatlichen	männlich	3 817	207	580	759	440	254	377	787	410	3
	weiblich	5 525	840	1 006	788	502	644	701	792	252	-
kommunalen	männlich	490	24	62	98	55	35	48	110	57	1
	weiblich	834	94	96	118	87	80	140	150	68	1
privaten	männlich	902	30	65	91	112	107	168	239	87	3
	weiblich	1 697	123	122	151	202	328	392	290	70	19

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008/09

			Schi	ilor	Vollzeit- un	nd teilzeit-
Gebiet	Schulen	Klassen	T		beschäftigte I	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Manada finada OAN da	Regi	erungsbezirk ( ı	Oberbayern	i	ı	
Kreisfreie Städte						
Ingolstadt	3	85	2 358	1 242	132	88
München	35	546	14 826	7 674	1 066	722
Rosenheim	2	62	1 725	969	94	59
Zusammen	40	693	18 909	9 885	1 292	869
Landkreise						
Altötting	3	90	2 516	1 342	142	83
Bad Tölz-Wolfratshausen	5	109	3 064	1 750	167	111
Berchtesgadener Land	4	82	2 123	1 265	122	64
Dachau	3	89	2 615	1 373	147	99
Ebersberg	3	102	2 864	1 304	162	121
Eichstätt	4	99	2 828	1 502	158	97
Erding	3	108	3 176	1 709	165	110
Freising	3	105	3 015	1 436	155	109
Fürstenfeldbruck	4	133	3 708	1 787	222	163
Garmisch-Partenkirchen	2	44	1 201	587	73	41
Landsberg am Lech	3	91	2 713	1 359	139	91
Miesbach	2	71	1 987	1 006	103	69
Mühldorf a.lnn	2	75	2 179	1 164	106	68
München	6	138	3 746	1 672	215	153
Neuburg-Schrobenhausen	4	84	2 414	1 309	126	77
Pfaffenhofen a.d.llm	3	101	2 850	1 397	153	96
Rosenheim	6	161	4 401	2 195	257	158
Starnberg	3	70	2 008	999	118	94
Traunstein	5	132	3 696	2 000	207	128
Weilheim-Schongau	4	119	3 329	1 558	182	103
Zusammen	72	2 003	56 433	28 714	3 119	2 035
<b>Oberbayern 2008/09</b> 2007/08	<b>112</b> 112	<b>2 696</b> 2 595	<b>75 342</b> 74 018	<b>38 599</b> 37 931	<b>4 411</b> 4 217	<b>2 904</b> 2 738
	Regie	erungsbezirk N	iederbayern			
Kreisfreie Städte		-	-			
Landshut	2	61	1 805	1 165	99	59
Passau	2	40	1 087	729	58	35
	2	52	1 452	729 766	82	59
Straubing						
Zusammen	6	153	4 344	2 660	239	153
Landkreise						
Deggendorf	5	98	2 569	1 479	151	87
Dingolfing-Landau	3	73	2 159	1 047	110	65
Freyung-Grafenau	2	50	1 441	722	80	46
Kelheim	3	82	2 379	1 297	128	73
Landshut	5	130	3 732	1 497	206	114
Passau	7	130	3 601	1 666	203	106
Regen	3	68	1 882	944	106	
-				-		57
Rottal-Inn	4	98	2 709	1 385	145	75
Straubing-Bogen	3	53	1 471	976	84	55
Zusammen	35	782	21 943	11 013	1 213	678
Niederbayern 2008/09	<b>41</b>	935	<b>26 287</b>	13 673	1 452	831
2007/08	41	920	26 161	13 710	1 415	807

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008/09

			Schü	iler	Vollzeit- un	
Gebiet	Schulen	Klassen			beschäftigte I	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
	Re	gierungsbezirk	Oberpfalz			
Kreisfreie Städte						
Amberg	2	47	1 316	710	73	46
Regensburg	5	92	2 601	1 486	163	96
Weiden i.d.OPf	2	51	1 431	777	81	41
Zusammen	9	190	5 348	2 973	317	183
Landkreise						
Amberg-Sulzbach	2	41	1 138	566	61	36
Cham	5	109	3 059	1 644	176	95
Neumarkt i.d.OPf.	4	115	3 231	1 684	169	98
Neustadt a.d.Waldnaab	2	42	1 169	586	63	29
Regensburg	4	70	1 994	895	111	73
Schwandorf	5	113	3 077	1 571	173	95
Firschenreuth	3	69	1 888	1 005	105	62
Zusammen	25	559	15 556	7 951	858	488
Oberpfalz 2008/09	34	749	20 904	10 924	1 175	671
2007/08	33	730	20 651	10 820	1 135	643
	Regi	ierungsbezirk (	Oberfranken			
Kreisfreie Städte	•	•				
Bamberg	2	36	1 028	699	59	33
Bayreuth	2	59	1 736	879	98	53
Coburg	2	58	1 598	769	82	47
Hof	1	22	620	319	37	23
Zusammen	7	175	4 982	2 666	276	156
Landkreise						
Bamberg	3	86	2 416	1 033	122	72
Bayreuth	2	36	1 029	512	65	33
-	1	33	907	456	45	27
Coburg						
Forchheim	3	96	2 720	1 283	147	77
Hof	3	62	1 646	846	89	50
Kronach	2	46	1 301	707	70	40
Kulmbach	1	33	950	513	54	31
Lichtenfels	2	57	1 587	805	87	42
Wunsiedel i.Fichtelgebirge	3	68	1 814	934	102	61
Zusammen	20	517	14 370	7 089	781	433
Oberfranken 2008/09	27	692	19 352	9 755	1 057	589
2007/08	27	678	19 376	9 785	1 045	580
	Regi	erungsbezirk N	/littelfranken			
Kreisfreie Städte						
Ansbach	1	33	929	424	55	27
Erlangen	2	58	1 627	792	99	63
Fürth	2	61	1 845	908	96	58
Nürnberg	10	217	5 850	2 846	375	232
Schwabach	1	32	895	399	53	34
						34
Zusammen	16	401	11 146	5 369	678	414

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2008/09

Cabin	Cabulan	Klassan	Sch	üler	Vollzeit- ur	
Gebiet	Schulen	Klassen	insgesamt	weiblich	beschäftigte insgesamt	weiblich
	Noch: I	Regierungsbezi			<u> </u>	
Landkreise						
Ansbach	7	166	4 622	2 234	255	139
Erlangen-Höchstadt	2	63	1 777	873	92	56
Fürth	1	42	1 264	590	68	41
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	3	79	2 213	1 104	122	66
Nürnberger Land	4	108	2 988	1 470	169	104
Roth	3	81	2 307	1 203	128	74
Weißenburg-Gunzenhausen	3	67	1 841	1 106	106	70
Zusammen	23	606	17 012	8 580	940	550
Mittelfranken 2008/09 2007/08	<b>39</b> 39	<b>1 007</b> 985	<b>28 158</b> 28 154	<b>13 949</b> 14 039	<b>1 618</b> 1 559	<b>964</b> 921
	Regi	erungsbezirk U	Interfranken			
Kreisfreie Städte		-				
Aschaffenburg	3	69	1 887	1 175	104	61
Schweinfurt	2	61	1 695	883	92	52
Würzburg	5	112	3 260	1 921	189	129
Zusammen	10	242	6 842	3 979	385	242
Landkreise						
Aschaffenburg	3	104	2 900	1 342	150	92
Bad Kissingen	3	78	2 172	1 137	109	64
Haßberge	4	82	2 237	1 142	120	64
Kitzingen	6	94	2 524	1 188	140	92
Main-Spessart	6	136	3 672	1 777	200	110
Miltenberg	4	106	3 019	1 425	165	91
Rhön-Grabfeld	3	74	2 116	1 112	110	64
Schweinfurt	1	24	650	288	34	19
Würzburg	2	41	1 128	456	65	33
Zusammen	32	739	20 418	9 867	1 093	629
Unterfranken 2008/09 2007/08	<b>42</b> 41	<b>981</b> 960	<b>27 260</b> 27 322	<b>13 846</b> 13 986	<b>1 478</b> 1 439	<b>871</b> 836
2007/00	•	•		13 900	1439	030
Kusinfusia Cárda	Reg	jierungsbezirk	Schwaben			
Kreisfreie Städte Augsburg	8 <b>l</b>	132	3 916	2 874	216	140
Kaufbeuren	2	53	1 579	981	89	57
Kempten (Allgäu)	3	84	2 437	1 402	133	78
Memmingen	1	26	751	378	41	20
Zusammen	14	295	8 683	5 635	479	295
Landkreise						
Aichach-Friedberg	3	88	2 439	1 080	132	87
Augsburg	6	176	4 948	2 208	268	153
Dillingen a.d.Donau	3	79	2 324	1 207	123	75
Donau-Ries	6	133	3 840	1 898	207	100
Günzburg	6	122	3 424	1 705	191	115
Lindau (Bodensee)	3	59	1 631	804	87	50
Neu-Ulm	5	112	3 095	1 532	174	111
Oberallgäu	3	68	1 842	912	99	47
Ostallgäu	4	117	3 379	1 609	178	105
Unterallgäu	4	90	2 630	1 411	136	88
Zusammen	43	1 044	29 552	14 366	1 595	931
Schwaben 2008/09	57	1 339	38 235	20 001	2 074	1 226
2007/08	56	1 312	37 925	20 014	2 008	1 177

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegendan einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen in Bayern seit 1970

	Bruttoausgaben <sup>1)</sup> des Staates Bruttoausgaben <sup>1)</sup> der Komm								
			darunter				darunter		
Jahr	insgesamt	Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- titionen	insgesamt	Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinves- titionen	
		aaogaben	Gaoriaarwaria		nen Euro	adogasen	Cacriaarwaria	uuonen	
1970	78	45	11	-	82	18	10	55	
1971	100	56	14	-	113	22	11	74	
1972	122	64	17	-	113	26	13	73	
1973	141	77	1	-	128	30	15	75	
1974	164	90	1	-	127	32	17	68	
1975	176	106	1	-	115	34	18	48	
1976	185	114	1	-	117	34	20	46	
1977	191	121	1	-	108	36	21	36	
1978	206	130	1	-	119	37	25	39	
1979	212	141	1	-	121	39	29	38	
1980	231	152	1	-	135	42	32	46	
1981	242	163	1	-	145	45	36	45	
1982	254	170	1	-	137	46	37	34	
1983	268	177	1	-	130	47	37	28	
1984 <sup>2)</sup>	274	180	1	-	127	48	41	20	
1985	273	184	1	-	134	49	43	21	
1986	278	190	1	-	134	51	42	24	
1987	283	192	1	-	133	52	40	24	
1988	288	196	1	-	137	52	39	29	
1989	291	199	1	-	139	53	42	27	
1990	302	208	1	-	141	55	42	28	
1991	325	220	1	-	155	59	46	31	
1992	339	232	1	-	150	62	47	21	
1994	356 362	243 247	1	-	160 159	64 60	47 47	19 21	
1995	382	247	1	-	165	61	50	21	
1996	395	269	1	_	176	61	51	33	
1997	406	277	1	_	175	61	51	31	
1998	417	286	1	_	186	61	52	40	
1999	434	296	1	-	201	63	52	53	
2000	448	307	1	-	208	64	55	51	
2001	475	323	1	-	250	67	62	85	
2002	537	349	1	-	314	70	67	139	
2003	617	379	1	-	320	73	69	140	
2004	630	396	1	-	302	74	71	116	
2005	644	414	1	-	307	74	81	110	
2006	679	433	1	-	331	74	84	128	
2007	710	452	1	-	302	74	84	97	
1) Ohne Versorgungsau	eashen und R	aihilfan Schüle	arheförderung L	arnmittalzuschi	icea Auchildun	neförderung -	2) Ah 108/ ains	echl Schulver	

<sup>1)</sup> Ohne Versorgungsausgaben und Beihilfen, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - 2) Ab 1984 einschl. Schulverbände.

# Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Tabelle 36. Klassen an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schul- Schule für den träger Förderschwerpunkt		Dauer in Jahren			davon in Jahrgangsstufe							
	trager i ordersenwerpun	Forderscriwerpunkt	Janich	insgesamt	5	6	7	8	9	10	11		
München Unterschleißheim München	privat privat privat	Hören Sehen Körperl. und moto- rische Entwicklung	7 6	42 8 12	4 1 2	8 1 2	7 2 2	6 2 2	7 1 2	9 1 2	1 -		
		Insgesamt		62	7	11	11	10	10	12	1		
			2007/08	62	9	9	10	9	12	12	1		

Tabelle 37. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schulort Schul- Schule für den träger Förderschwerpunkt		Geschlecht	Schüler			davon ii	n Jahrgar	gsstufe		
	trager	Forderschwerpunkt		insgesamt	5	6	7	8	9	10	11
München	privat	Hören	männlich	268	46	59	42	29	42	46	4
			weiblich	179	18	33	27	29	30	37	5
Unterschleißheim	privat	Sehen	männlich	55	7	7	16	10	8	7	-
			weiblich	41	6	7	8	8	6	6	-
München	privat	Körperl. und moto-	männlich	101	14	12	19	17	19	20	-
	l	rische Entwicklung	weiblich	73	9	14	13	9	15	13	-
		Insgesamt	männlich weiblich insgesamt	424 293 717	67 33 100	78 54 132	77 48 125	56 46 102	69 51 120	73 56 129	4 5 9

Tabelle 38. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09 nach Geburtsjahren

			davon sind geboren										
Geschlecht	Schüler insgesamt	1996 oder später	1995	1994	1993	1992	1991	1990	1989	1988	1987 oder früher		
Männlich	424 293	132 74	61 47	58 48	55 32	57 44	43 30	13 12	4 5	1			
Insgesamt	717	206	108	106	87	101	73	25	9	2	_		

Tabelle 39. Wiederholer an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen

Art der Wiederholung	Geschlecht	Wiederholer insgesamt	3 3								
		mayesami	5	6	7	8	9	10	11		
Pflichtwiederholer <sup>1)</sup>	männlich weiblich	17 12	1 -	2 2	3 2	1 4	7	3 1	-		
Freiwillige Wiederholer <sup>2)</sup>	männlich weiblich	4 2	1 1	- 1	-	1 -	-	2 -	-		
Wiederholer aus sonstigen Gründen <sup>3)</sup>	männlich weiblich	24 12	13 6	3 1	2 1	1 -	5 4	- -	-		

<sup>1)</sup> Gemäß Art. 53 BayEUG. - 2) Gemäß § 61 RSO. - 3) Z. B. Schulartwechsel.

Tabelle 40. Ausländische Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisc	he Schüler	Herkunftsland	Ausländische Schüle		
ricikalitolalia	insgesamt	weiblich	ricikalikolalia	insgesamt	weiblich	
ıropa	26	9	Afrika	2	2	
Europäische Union		4	Ägypten	_	<del>-</del>	
Belgien	_	_	Äthiopien			
Bulgarien		1	Algerien			
Dänemark			Ghana			
Estland		_	Marokko			
Finnland		_	Tunesien			
Frankreich		_	Übriges Afrika		:	
Griechenland		_	Congoo / www.			
Irland		_	Amerika			
Italien			Brasilien			
Lettland			Chile			
Litauen		_	Kanada			
		_				
Luxemburg		-	Vereinigte Staaten			
Malta Niederlande		-	Übriges Amerika			
		- 0	Asien	2		
Österreich		2		_		
Polen		-	Afghanistan			
Portugal	-	-	China			
Rumänien	-	-	Indien			
Schweden		-	Indonesien			
Slowakei		-	Irak			
Slowenien		1	Iran, Islamische Republik			
Spanien	-	-	Israel			
Tschechische Republik	-	-	Japan			
Ungarn		-	Jordanien			
Vereinigtes Königreich		-	Korea, Demokratische Volksrepublik			
Zypern		-	Korea, Republik			
Albanien	-	-	Libanon			
Andorra	-	-	Pakistan			
Bosnien und Herzegowina	2	-	Philippinen			
Island		-	Sri Lanka			
Kosovo <sup>2)</sup>	-	-	Syrien, Arabische Republik			
Kroatien	1	-	Thailand			
Liechtenstein	-	-	Vietnam			
ehem. jugosl. Republik Mazedonien		-	Übriges Asien <sup>1)</sup>			
Moldau, Republik	-	-				
Monaco	-	-	Australien			
Montenegro	-	-	Australien			
Norwegen	-	-	Neuseeland			
Russische Föderation	1	-	Übriges Australien/Ozeanien	-		
San Marino	-	-				
Schweiz	-	-	Staatenlos			
Serbien <sup>2)</sup>	1	1	Ungeklärt	-		
Türkei	10	3				
Ukraine	2	1				
Weißrussland			Insgesam	it 30	1	

<sup>1)</sup> Einschl. Teilgebieteder ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland). -

<sup>2)</sup> Für Serbien und Kosovo ist kein getrennter Nachweis möglich; Serbien einschl. Kosovo.

Tabelle 41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09

		Jayenn		Te	eilnehme	r				
Fach			in der	Jahrgang				insge-	dar.	Zahl der
i deli	5	6	7	8	9	10	11	samt	weib- lich	Kurse
		 Wahlunte	-	Ü	Ü	10	- ' '		licii	
Angewandte Mathematik	2	5	2	3	4	2	_	18	1 .	2
Biologie (Übungen)		-	_	-	_	_	_	-	_	_
Chemie (Übungen)	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
Chorgesang	_	11	_	11	_	_	_	22	l .	1
Deutsche Gebärdensprache	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch (Übungen)	3	2	3	3	-	-	-	11		2
Englisch (Konversation)	-	-	-	-	-	6	-	6		1
Französisch	-	-	5	2	6	3	-	16	11	1
Französisch (Konversation)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geoökologie und Umweltschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Geschichte des Nahraums	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung	3	4	-	1	1	-	-	9	3	1
Informatik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Informatik (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Instrumentalmusik	2	4	2	6	6	2	-	22		2
Italienisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kommunikationstechnologie	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kunsterziehung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kurzschrift für Blinde	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinenschreiben	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Orchester	-	1	1	1	3	-	-	6		1
Physik (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Politik und Zeitgeschichte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre	-	-	-	3	4	4	-	11		1
Schulfotografie	-	2	4	1	-	-	-	7		1
Schulspiel/Darstellendes Spiel	7	4	4	5	4	3	-	27		3
Serbisch/Kroatisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Spanisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sportförderunterricht 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Technisches Zeichnen <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textilarbeit/Textiles Gestalten		-	-	-	-	-	-	-	-	-
Textverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Textverarbeitung mit Kurzschrift	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tschechisch	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Werken	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wirtschaftsenglisch	-	-	3	1	4	-	-	8		1
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige fremdsprachige Konversation/Übungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiger fremdsprachlicher Wahlunterricht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstiges Wahlfach (nicht Fremdsprache)	-	-	3	2	3	4	-	12		1
Diff. Sportunterr., erw. Basissportunterr	84	108	26	19	17	16	-	270	95	21
Un	terricht	in ausge	wählten	Fächern	'			•	•	•
Ethik	14	18	22	15	23	31	_	123	56	I
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht)	-	-	-	-	1	-	_	1 1	-	:
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Era	i änzungs	unterrich	nt	, ,			•	•	•
Deutsch	_	_	х	х	х	х	x	I -	I -	l -
Mathematik	_	_	X	X	X	X	X	_	_	_
Englisch	-	-	×		×	X	X	-	_	-
-								•	•	•

<sup>1)</sup> Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBI I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

Tabelle 42. Schüler an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2007/08 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten

Geschlecht	Nicht versetzte Schüler			davo	n in Jahrgang	sstufe		
Schulträger	insgesamt <sup>1)</sup>	5	6	7	8	9	10	11
Männlich Weiblich Insgesamt	29 14 <b>43</b>	3 - <b>3</b>	3 2 <b>5</b>	4 2 <b>6</b>	4 3 7	8 4 <b>12</b>	7 3 <b>10</b>	
davon an Schulen								
staatlichen privaten	- 43	3	- 5	- 6	- 7	- 12	- 10	-

<sup>1)</sup> Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2007/08 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten und ohne Schüler, denen das Vorrücken auf Probe gestattet worden ist.

# Tabelle 43. Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeitschulpflicht an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern im Schuljahr 2007/08

			Absolventen u	nd Abgänger 1)	
Erworbener Abschluss			davon an So	hulen für den Förde	rschwerpunkt
	Geschlecht	insgesamt	Sehen	Hören	Körperliche und motorische Entwicklung
Erfüllte Vollzeitschulpflicht (ohne Hauptschulabschluss)	männl. weibl. zus.	6 4 10	1	3 2 5	3 1 4
Hauptschulabschluss	männl. weibl. zus.	3 3 6	- - -	2 2 4	1 1 2
darunter Qualifizierender Hauptschulabschluss	männl. weibl. zus.	- - -	- - -	- - -	- - -
Mittlerer Schulabschluss	männl. weibl. zus.	88 44 132	8 7 15	60 29 89	20 8 28
Insgesamt	männl. weibl. insg.	97 51 148	8 8 16	65 33 98	24 10 34
darunter					
Ausländer	männl. weibl. insg.	2 4 6	- 2 2	- - -	2 2 4

<sup>1)</sup> Einschl. Übertritte an andere Schularten zum Erwerb einer zusätzlichen Abschlussqualifikation.

Tabelle 44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09

						Stund	en der Lehr	kräfte pro V davon	Voche	
Beschäf	tigungsverhältnis/		Lehrkräfte	1)	ins-	erteilte U	nterrichtsstu		Anrech-	Ermäßi-
Besch	áftigungsumfang	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	gesamt	männ- lichen	weib- lichen Lehrkräften	sämt- lichen	nungs- stunden	gungs- stunden
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	31	30	61	1 445	656	666	1 322	95	28
Realschule zur sonderpädagog. Förderung	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	7	6	13	91	49	35	84	7	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>2)</sup> , die an	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	9	45	54	942	175	721	896	17	29
einer Realschule zur sonderpädagog. Förderung	· · · · · II Interrichtenflichtzeit tätig		3	3	10	-	10	10	-	-
Mehrarbeit / Überstund	en leistende Lehrkräfte	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lehrkräfte, die mit wen Unterrichtspflichtzeit be	ger als der Hälfte der vollen eschäftigt waren	3	9	12	84	23	52	75	8	1
Lehrkräfte im Vorbe- reitungsdienst (nur soweit diese selb-	Studienreferendare	_	2	2	16	-	16	16	-	-
ständig Unterricht erteilen)	Fachlehreranwärter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Mobile Sonderpädagog	Nobile Sonderpädagogische Dienste								х	х
Insgesamt <sup>1)</sup>		50	95	145	2 588	903	1 500	2 403	127	58
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell in der Ansparphase des Blockmodells		- -	- -	- -	- -	- -		- -	- -	- -

<sup>1)</sup> An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 44a). Ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Unterrichtsstunden. - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

# Tabelle 44a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09

Beschäftigungsumfa	ana		Lehrkräfte	
	ai ig	männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte <sup>1)</sup> , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit	Vollzeitbeschäftigte	-	1	1
ausschließlich oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren	Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>	-	-	-
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase de einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung	*	-	-	-

<sup>1)</sup> Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung in Bayern 2008/09 nach Lehramt und Altersgruppen

									43		
Lehramt				Voll	zeit- und t	eilzeitbes	chäftigte l	_ehrkräfte	1)		
Lomanie						davon im	Alter von	Jahren			
<del></del>	Geschlecht	insgesamt		30	35	40	45	50	55	60	65 oder
Schulträger		insyesanii	unter 30				bis unter				mehr
				35	40	45	50	55	60	65	mem
Lehramt an Realschulen	männlich	16	-	1	3	1	2	2	4	3	-
	weiblich	25	-	1	-	-	6	5	11	2	-
Lehramt an Gymnasien	männlich	4	-	-	-	-	-	2	2	-	-
•	weiblich	7	-	-	1	1	-	2	2	1	-
Lehramt an Volksschulen	männlich	9	-	1	2	_	-	3	2	1	_
	weiblich	18	1	5	4	3	1	2	2	-	-
Technisches Lehramt <sup>2)</sup>	männlich	_	-	-	-	_	-	-	_	_	_
	weiblich	7	2	-	-	_	-	3	_	2	_
Sonstiges Lehramt	männlich	11	_	_	1	4	3	2	_	1	_
•	weiblich	19	1	4	2	2	8	1	_	1	_
Insgesamt	männlich	40	_	2	6	5	5	9	8	5	_
	weiblich	76	4	10	7	6	15	13	15	6	_
	insgesamt	116	4	12	13	11	20	22	23	11	-

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule zur sonderpädagogischen Förderung tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz. - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

#### **Abendrealschulen**

Tabelle 46. Klassen an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen

		Ausbildungs-	Klassen		davon in Jah	nrgangsstufe	
Schulort	Schulträger	dauer in Jahren	insgesamt	1	2	3	4
Augsburg München Nürnberg Regensburg	städtisch städtisch städtisch privat	3 3 4 3	3 6 7 3	1 2 2 1	1 2 2 1	1 2 2 1	- - 1 -
		Insgesamt	19	6	6	6	1

Tabelle 47. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach Jahrgangsstufen

			Schüler				da	von in Jał	nrgangsst	ufe		
Schulort	Schulträger		Scriulei			1		2		3	4	4
Schulort	Schullagei	männ-	weib-	ins-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-	männ-	weib-
		lich	lich	gesamt	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich	lich
Augsburg	städtisch	25	35	60	14	20	7	9	4	6	-	-
München	städtisch	71	57	128	39	18	16	22	16	17	-	-
Nürnberg	städtisch	61	99	160	22	36	18	29	10	18	11	16
Regensburg	privat	20	13	33	10	4	7	8	3	1	-	-
	Insgesamt	177	204	381	85	78	48	68	33	42	11	16

Tabelle 48. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach Geburtsjahren

								davor	n sind ge	eboren						
Geschlecht	Schüler insgesamt	1991 oder später	1990	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977 oder früher
Männlich	177	1	5	9	25	22	27	19	9	11	6	9	8	4	4	18
Weiblich	204	5	7	15	23	28	27	18	14	10	7	6	8	5	1	30
Insgesamt	381	6	12	24	48	50	54	37	23	21	13	15	16	9	5	48

Tabelle 49. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach der schulischen Herkunft

Herkunft der Schüler			(	Schüler in Ja	hrgangsstuf	е			
(Schüler besuchte	•	1	2	2	;	3	4	4	Schüler
am 1.10. des Vorjahres) bzw. Zugang aus (als)	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insgesamt
der berichtenden Schule	4	3	82	50	48	26	20	13	154
einer anderen Abendrealschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einer anderen Schulart	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausländer	-	-	-	-	-	-	-	-	-
sonstigen Gründen	159	75	34	18	27	16	7	3	227
Insgesamt	163	78	116	68	75	42	27	16	381

Tabelle 50. Schulische Vorbildung der Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach der Schulart

			5	Schulische	e Vorbildu	ng nach d	er Schula	rt				
Bisher höchster erreichter Abschluss	Volks	schule	Reals	schule		chafts- nule	Gymn	asium	allge bilde	dere mein ende ulart	Insge	esamt
	insg.	. weibl. in:		weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.	insg.	weibl.
Erfüllte Vollzeitschul- pflicht ohne Abschluss Erfolgreicher Haupt-	24	12	14	6	4	4	4	3	4	1	50	26
schulabschluss (ohne Quali) Qualifizierender Haupt-	148	82	8	4	2	1	-	-	1	1	159	88
schulabschluss	147 4	75 3	8	5 2	2 -	1 -	2 -	-	3	2 2	162 10	83 7
Insgesamt	323	172	33	17	8	6	6	3	11	6	381	204

Tabelle 51. Absolventen der Abendrealschulen in Bayern im Sommer 2008 nach Geburtsjahren

								davon	sind ge	eboren						
Geschlecht ——— Ausländer	Absolventen insgesamt	1989 oder später	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975 oder früher
Männlich	25	-	1	1	2	4	1	3	2	1	2	2	-	2	1	3
Weiblich	41	-	-	7	7	3	6	2	4	2	2	1	-	2	-	5
Insgesamt	66	-	1	8	9	7	7	5	6	3	4	3	-	4	1	8
darunter Ausländer	15	_	-	-	2	2	1	1	1	1	1	1	-	1	1	3

Tabelle 52. Ausländische Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

Herkunftsland	Ausländisc	he Schüler	Herkunftsland	Ausländische Schüler		
Herkullitsialiu	insgesamt weiblich		rierkumtsianu	insgesamt	weiblic	
ropa	45	25	Afrika	4		
Europäische Union	15	6	Ägypten	4		
	13	U	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	_		
Belgien	_	-	Äthiopien	-		
Bulgarien  Dänemark	-	-	Ghana	-		
	-	-		- 1		
Estland	-	-	Marokko	1		
Finnland	-	-	Tunesien	2		
Frankreich	-	-	Übriges Afrika	1		
Griechenland	1	-	Amerika	_		
Irland	-	-	Amerika	5		
Italien	3	3	Brasilien	-		
Lettland	1	-	Chile	-		
Litauen	-	-	Kanada	-		
Luxemburg	-	-	Vereinigte Staaten	1		
Malta	-	-	Übriges Amerika	4		
Niederlande	-	-				
Österreich	1	1	Asien	13		
Polen	5	1	Afghanistan	3		
Portugal	-	-	China	-		
Rumänien	1	-	Indien	-		
Schweden	-	-	Indonesien	-		
Slowakei	-	-	Irak	6		
Slowenien	-	-	Iran, Islamische Republik	1		
Spanien	1	-	Israel	-		
Tschechische Republik	-	-	Japan	-		
Ungarn	2	1	Jordanien	_		
Vereinigtes Königreich	_	_	Korea, Demokratische Volksrepublik	_		
Zypern	_	_	Korea, Republik	_		
Albanien	1	1	Libanon	_		
Andorra	_	_	Pakistan	_		
Bosnien und Herzegowina	3	2	Philippinen	_		
Island	_	_	Sri Lanka	1		
Kosovo <sup>2)</sup>	_	_	Syrien, Arabische Republik	_		
Kroatien	4	3	Thailand	1		
Liechtenstein		_	Vietnam	1		
ehem. jugosl. Republik Mazedonien			Übriges Asien <sup>1)</sup>			
Moldau, Republik	1	1	Obliges Asieli	_		
Monaco	'	'	Australien			
Montenegro	_	_	Australien	_		
		-		_		
Norwegen  Russische Föderation		-	Neuseeland	-		
	2	1	Übriges Australien/Ozeanien	-		
San Marino	-	-	Staatonlaa			
Schweiz	-	-	Staatenlos	-		
Serbien <sup>2)</sup>	2	1	Ungeklärt	-		
Türkei	15	9				
Ukraine	1	1				

 $<sup>1) \</sup> Einschl. \ Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Russische F\"{o}deration, Ukraine und Weißrussland). -- (ohne Estland, Litauen, Moldau, Moldau, Moldau, Moldau, Moldau, Moldau, Moldau, Mo$ 

<sup>2)</sup> Für Serbien und Kosovo ist kein getrennter Nachweis möglich; Serbien einschl. Kosovo.

Tabelle 53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang						Stunden der Lehrkräfte pro Woche						
			Lehrkräfte <sup>1)</sup>			ins- gesamt	davon					
		Schul-					erteilte Unterrichtsstunden			Anrech- nungs-	Ermäßi- gungs-	
		träger					von					
			männ-	weib-	ins-		männl.			stunden	stunden	
	1		lich	lich	gesamt		Lehrkräften					
	ausschließlich oder	kommunal	9	2	11	173	101	16	117	52	4	
Vollzeitbe-	überwiegend tätig	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
schäftigte	waren	zusammen	9	2	11	173	101	16	117	52	4	
Lehrkräfte,	mit dem gerin-											
die an einer	geren Teil ihrer	kommunal	10	9	19	131	58	49	107	24	-	
Abendreal- schule	Unterrichts-	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Scriule	pflichtzeit	zusammen	10	9	19	131	58	49	107	24	-	
	tätig waren											
	ausschließlich	kommunal	3	7	10	103	24	67	91	9	3	
Teilzeitbe- beschäftigte Lehrkräfte <sup>2)</sup> , mit dem gerin-	oder überwiegend	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	3	7	10	103	24	67	91	9	3		
		1										
die an einer	geren Teil ihrer	kommunal	_	_	_	_	_	_	_	_	_	
Abendreal-	Unterrichts-	privat	-	-	_	_	-	_	_	-	-	
schule	pflichtzeit	zusammen	-	-	_	-	-	-	-	-	-	
	tätig waren											
Lehrkräfte, die mi	t weniger als	kommunal	2	2	4	25	12	11	23	2	_	
der Hälfte der Un	-	privat	12	4	16	56	39	17	56	-	-	
pflichtzeit beschä	ftigt waren	zusammen	14	6	20	81	51	28	79	2	-	
Insgesamt <sup>1)</sup>		kommunal	24	20	44	432	195	143	338	87	7	
msyesami		privat	12	4	16	56	39	17	56	-		
		insgesamt	36	24	60	488	234	160	394	87	7	
•												
darunter Lehrkräfte mit		kommunal	1	-	1	5	1	-	1	1	3	
Altersteilzeit im		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Teilzeitmodell		zusammen	1	-	1	5	1	-	1	1	3	
Altersteilzeit in	der	kommunal	2	1	3	55	27	12	39	16		
Altersteilzeit in der Ansparphase des		privat	_	_	-	- 55	-	12	- 39	- 10	_	
Blockmodells		zusammen	2	1	3	55	27	12	39	16	_	

<sup>1)</sup> An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 53a). 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach dem Schulträger

Beschäftigungsi	Cobulträger	Lehrkräfte				
	Schulträger	männlich	weiblich	insgesamt		
Lehrkräfte <sup>1)</sup> , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließ- lich oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	kommunal privat zusammen		1 1 1		
	Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>	kommunal privat zusammen	1 - 1	-	1 - 1	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungs die letztmals an einer Abendrealschule unterric	kommunal privat zusammen	1 - 1	1 - 1	2 - 2		

<sup>1)</sup> Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

Tabelle 54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendrealschulen in Bayern 2008/09 nach Lehramt und Altersgruppen

					• .	•					
	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>							e <sup>1)</sup>			
Lehramt				davon im Alter von Jahren							
<del></del>	Geschlecht	ins-	unter 30	30	35	40	45	50	55	60	65
Schulträger		gesamt			bis unter						
				35	40	45	50	55	60	65	mehr
Lehramt an Realschulen	männlich	8	-	_	_	-	1	1	3	3	-
	weiblich	6	-	1	-	1	-	-	3	1	-
Lehramt an Gymnasien	männlich	5	-	-	-	-	1	3	-	1	-
	weiblich	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-
Insgesamt	männlich	13	-	-	-	-	2	4	3	4	-
_	weiblich	9	-	1	1	1	-	2	3	1	-
	insgesamt	22	-	1	1	1	2	6	6	5	-
davon an Schulen											
kommunalen	männlich	13	-	-	-	-	2	4	3	4	-
	weiblich	9	-	1	1	1	-	2	3	1	-
privaten	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

<sup>1)</sup> Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigtermit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).